

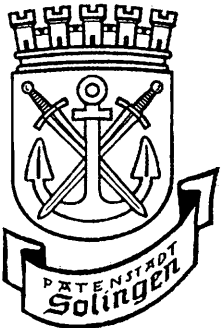
Goldberg-Haynaüer

H 3309

# Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten  
Herausgeberin und Verlegerin: Christiane Giuliani · Telefon (0 51 36) 9 70 54 47 · Fax (0 51 36) 9 70 31 86  
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 10 01 61, 30901 Isernhagen



*Hostiendose von 1882 aus der Kauffunger Kirche*

*Eingesandt von Reinhard Liebs*

*Die Redaktion wünscht gesegnete Weihnachten und ein glückliches 2013  
Christiane Giuliani · Gildo Giuliani · Dagmar Westphal*

12

15. Dez. 2012

62. Jahrgang

## Liebe Leser,

erneut geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Auch nach 62 Jahren haben Sie uns die Treue gehalten und mit Ihren Einsendungen, Berichten, Erinnerungen und Fotografien dazu beigetragen, das „Blättel“, wie Sie es liebevoll nennen, zu bereichern. Dafür danken wir Ihnen allen von Herzen.

Wie das diesjährige Heimattreffen in Solingen gezeigt hat, wird der Kreis der Heimatfreunde, die noch an diesen Versammlungen Teil nehmen können, naturgemäß kleiner. Das Interesse an Informationen und Austausch untereinander ist aber ungebrochen, die Neugier der Enkelgeneration ist erwacht. Sie möchten wissen, woher ihre Vorfahren kommen und sind sehr an der Geschichte interessiert. Somit bitten wir Sie alle weiterhin Ihre Erinnerungen aufzuschreiben, uns Ihre Bilder zu schicken, Anekdoten und Begebenheiten, und seien sie noch so klein, schriftlich festzuhalten oder uns mündlich mitzuteilen. Wir schreiben sie dann gemeinsam mit Ihnen auf. Jedes noch so kleine Detail kann eine Fundgrube für Geschichtsforscher werden und vervollständigt das Bild einer fernen Zeit. Mit diesen Erinnerungen wird das Bild Schlesiens aufbewahrt und wieder lebendig.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfülltes neues Jahr, herzlich Ihre

*Christiane Giuliani*

## Spenden

Der Lauf der Zeit läßt sich nicht anhalten – einige Heimatfreunde haben erkannt, dass es leider dringend notwendig geworden ist, den Heimatverlag mit einer Geldspende zu unterstützen. Hier veröffentlichen wir monatlich die Namen der Spender.

*Im November spendete:*

- 100,00 € Ein Heimatfreund, der nicht genannt werden möchte
- 50,00 € Eine Heimatfreundin, die nicht genannt werden möchte
- 50,00 € **Brigitte Hilzenbecher**, Siegen
- 50,00 € **Hans-Eberhard Scholz**, Wuppertal
- 38,32 € **Gerhard Jung**, Schkeuditz
- 30,00 € **Fritz Sommer**, Neiß-Malxetal
- 30,10 € **Erika und Rudolf Kuhn**, Hoisdorf
- 16,67 € Ein Heimatfreund, der nicht genannt werden möchte
- 10,10 € **Gerhard Sturm**, Hagen-Haspe
- 10,10 € **Christine Petters**, Halle-Saale
- 10,10 € **Helmut Klahn**, Wendelstein
- 10,10 € **Gerda Kalinsky**, Singen
- 20,10 € Eine Heimatfreundin, die nicht genannt werden möchte
- 10,10 € **Norbert Weidner**, Wipfratal
- 10,10 € **Marianne Zangers**, Duisburg
- 5,05 € **Arthur Beer**, Paderborn

und weitere Kleinstbeträge, die nicht extra aufgeführt sind, für die wir aber genau so herzlich danken.

Für alle eingegangenen Spenden bedanken wir uns herzlich. Sie helfen, den Verlag und damit die Heimatzeitung am Leben zu erhalten.

Ihre *Christiane Giuliani*



## STADT · SOLINGEN

### Grußwort

### von Oberbürgermeister Norbert Feith



Solingen und Goldberg verbindet eine jahrzehntelange Tradition: 1955 übernahm die Klingenstadt die Patenschaft über den ehemaligen schlesischen Kreis mit seinen drei Städten Goldberg, Haynau und Schönau sowie rund 70 Dörfer. Eine herzliche Verbindung ist daraus entstanden. Und das Heimattreffen ehemaliger Goldberggerinnen und Goldbergger in Solingen bietet alle zwei Jahre Gelegenheit, alte Freunde zu treffen, Kontakte zu pflegen und Erinnerungen auszutauschen. Gerade im Mai dieses Jahres war es wieder soweit.

Erinnern ist wichtig und gewinnt gerade im Alter immer mehr an Bedeutung und Wert. Wichtig ist es aber auch, die Erinnerung an das Erlebte an die nächsten Generationen weiterzugeben, damit sich die Geschichte nicht wiederholt.

Viele Jahre sind seit dem unseligen Weltkrieg mit seiner millionenfachen Not und Vertreibung vergangen. Was sich damals kaum jemand vorstellen konnte, ist heute Realität. Wir befinden uns in einem Kreis befreundeter Nachbarn, eingebunden in die Europäische Union. Ehemalige Kriegsgegner haben sich längst die Hand zur Versöhnung gereicht. Auch wenn es manche Probleme zu bewältigen gibt: Die Gemeinschaft wächst. Das gibt uns Hoffnung auf eine friedliche Zukunft.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

**Norbert Feith**  
Oberbürgermeister Klingenstadt Solingen

## Herzliche Grüße zum Fest und alles Gute im Neuen Jahr



Das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu und ich möchte allen, die „unserem Blättel“ die Treue halten, ein schönes Weihnachtsfest wünschen und so viel Gesundheit wie möglich im Neuen Jahr. Für mich geht ein Jahr zu Ende, das gekennzeichnet war von der Sorge um unsere schlesischen oder noch besser gesagt unsere ostdeutschen Heimatstuben. Das Land Niedersachsen bietet dabei für die Heimatstuben in Niedersachsen seine Hilfe an, doch wir aus dem Kreis Goldberg können unserer Patenstadt Solingen nur dankbar sein, dass sie schon vor Jahren die Lösung gefunden hat, unsere Schlesische Heimatstube in ihr Stadtarchiv zu integrieren. Unser ostdeutsches Heimatgut ist bei unserer Patenstadt in guten Händen und dafür sei Oberbürgermeister Norbert Feith, dem Rat der Stadt Solingen, aber vor allen auch dem Leiter des Stadtarchivs Ralph Rogge herzlich gedankt.

Ich habe im Oktober an Tagungen des Landes Niedersachsen und an einer Tagung des Pommerschen Kreis- und Städtetages teilgenommen. Hier wurde empfohlen, den Patenstädten das Sammelgut der Heimatstuben in das Eigentum der Patenstädte zu übergeben. Verbunden damit soll die Zusage der Patenstadt sein, das Sammelgut zu bewahren, auch wenn die Heimatgruppe aus Altersgründen aufgegeben werden muss. Ich bitte nun alle Heimatfreunde, mir dazu ihre Meinung zu sagen.

Aus Haynau, aus Samitz, aus Schönau und Goldberg kamen Grüße nicht nur der ehemaligen Bewohner, sondern auch der heutigen Bürger. Vor allen die junge Generation in Schlesien und in Deutschland interessiert sich für die Geschichte unserer Heimat. Wir gehen gemeinsam den Weg in ein vereintes Europa. Das soll uns ein Wegweiser im kommenden Jahr sein. Unsere Grüße gehen nicht nur zu allen Heimatfreunden hier in der Bundesrepublik, sondern auch über die Grenze hinweg in unsere alte Heimat. Möge uns der Frieden erhalten bleiben.

Es grüßt sie alle ganz herzlich

Ihre **Jutta Graeve-Wölbling**  
Heimatkreisvorsitzende

# Kalender 2013

**JAHRBUCH  
DER SCHLESIER 2013**



**€ 10,50**

zuzügl Porto  
und Verpack.

**RIESENGEBIRGS-  
BUCHKALENDER 2013**



**€ 9,90**

zuzügl Porto  
und Verpack.

**SCHLESISCHER  
BILD-KALENDER 2013**



**€ 11,80**

zuzügl Porto  
und Verpack.

**BILDKALENDER 2013  
RIESEN- UND ISERGEBIRGE**



**€ 11,80**

zuzügl Porto  
und Verpack.

**VOLKSKALENDER FÜR  
SCHLESIER 2013**



**€ 11,80**

zuzügl Porto  
und Verpack.

Zu beziehen über den Buchversand der  
**Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten**

**Einsendeschluss  
für alle Artikel der Januar-  
Ausgabe ist Donnerstag, der  
20. Dezember 2012**

## SCHLESISCHER WEIHNACHTSTALER 2012



Motiv auf der Vorderseite:  
Die Schrotholzkirche  
St. Nikolaus in Nikolai

**€ 45,00**

zuzügl Porto  
und Verpack.



Motiv auf der Rückseite:  
Krippendarstellung nach Dürer

**Feinsilberprägung**

Material Feinsilber 999  
Gewicht 15 g, Größe 35 mm  
Ausführung polierte Platte  
Verkaufspreis 45,00 €  
inkl. 19% MwSt.

Im Preis ist enthalten sind  
jeweils ein Schmucketui,  
eine Klarsichtdose  
sowie ein Echtheitszertifikat.

Bestellungen werden ab sofort beim Verlag der  
**Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten** entgegen genommen.

### Leserbriefe

Hier kommen unsere Leser zu Wort. Sie haben den Wunsch, Lob oder konstruktive Kritik zu äußern? Hier sind Sie richtig. Die Redaktion behält sich Kürzungen bzw. Änderungen vor. Die Leserbriefe geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

*Korrektur zum Bericht „Erntedankreise 2012 nach Liegnitz“ in G-HH 62-11, S. 164*

Den Gottesdienst in der Liegnitzer Liebfrauenkirche einschließlich der zu Herzen gehenden Predigt gestaltete Pastor David Mendrok, der aber Pole und kein deutscher Pastor ist.

*Sigismund Freiherr von Zedlitz*

\*\*\*

Beim Lesen der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN ist mir im Laufe der Zeit aufgefallen, dass ab und zu die politische Gliederung unseres Heimatkreises unrichtig dargestellt wird. So zuletzt in dem Artikel von Jutta Graeve-Wölbling in der Ausgabe vom 15. September 2012 über den Ruheständler, Wolfgang Görke, auf der Seite 131. Dort ist die Rede vom Kreis Goldberg-Haynau. Tatsächlich gab es den Kreis Goldberg-Haynau mit dem Sitz des Landratsamtes in Goldberg bis zum 30. September 1932. Daneben existierte der Kreis Schönau/Katzbach bis zu diesem Datum.

Im Rahmen einer preussischen Kreisreform war jedoch der Kreis Schönau mit Wirkung vom 1. Oktober 1932 aufgelöst worden. Der größte Teil dieses Kreises war dem damaligen Kreis Goldberg-Haynau zugeschlagen worden. Ab dem 1. Oktober 1932 trug der Kreis die Bezeichnung „Kreis Goldberg“, mit dem Sitz in Goldberg. Die bisherigen Schönauer Kreisbediensteten wurden nach Goldberg versetzt. Der neue Kreis umfasste nunmehr die Städte Goldberg, Haynau und Schönau sowie 71 Landgemeinden.

*Günter Franzke*

Am Seekenhof 8, 49377 Vechta  
Tel. 0 44 41 - 47 05

\*\*\*

In den Goldberg-Haynauer Nachrichten wird immer wieder über Einzelschicksale der Vertreibung und Enteignung einer jetzt

aussterbenden Generation berichtet. Mit Gelassenheit haben die Schlesier diese Schicksalsschläge hingenommen, denn längst ist Schlesien für die jungen Polen die neue Heimat und in der sollen sie in Frieden leben. Am Widerstand der Polen ist bisher die Errichtung einer Gedenkstätte gescheitert, denn sie wollen, als streng katholische Christenmenschen, auf keinen Fall die Ungerechtigkeit der Aneignung des über Jahrtausende gewachsenen Deutschen Landes, Schlesien, anerkennen.

Um das für Polen zu festigen und endgültig zu machen, hat man umgehend allen Städten und Dörfern polnische Namen gegeben. Das Recht ohne Moral kann aber niemals Gerechtigkeit produzieren, denn Versöhnung braucht Wahrheit.

Ganz anders reagieren die Polen auf die Vergangenheit, denn am 10.8.2012 wurde in Murnau ein Gedenkstein enthüllt, der an die polnischen Kriegsgefangenen des letzten Krieges erinnern soll. Wo auch immer, dort wo Deutsche Soldaten in Kriegsgefangenschaft waren, gibt es keine Gedenktafeln. Dabei ist die Achtung der Menschenwürde der Gradmesser unserer Zivilisation.

Mit freundlichen Grüßen

*Karl-Heinz Kuhnt*

Wehrstr. 15

82467 Garmisch-Partenkirchen

\*\*\*

Das Jahr wird sich nun bald verabschieden. Von mir herzlichen Dank an alle Personen, die durch die Gestaltung der Heimatzeitung uns unsere Heimat wieder ein Stück näher bringen.

Für das Jahr 2013 wünsche ich Gesundheit und alles Gute sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest allen Heimatfreunden.

*Siegfried Berndt*

Buchenweg 4, 01471 Radeburg

\*\*\*

Mein Cousin, Manfred Schober, heute in Sebnitz lebend, hat sechs Blätter in einem Kirchenbuch im Leipziger Staatsarchiv entdeckt. Offenbar sind diese Blätter damals aus einem Buch heraus gerissen worden. Es gibt keine genauen Angaben, wie diese Seiten in das Sächsische Staatsarchiv gelangt sind.

Auf diesen Seiten stehen: die laufenden Nr., die Namen der Kinder, Religionszugehörigkeit, Geburtsdatum der Kinder, Uhrzeit, Geburtsort, Wohnung und Straße, Name des Vaters und der Beruf, Name

der Mutter, Name der Herbamme und ob ehelich oder unehelich geboren.

Heimatfreunde, die in der Zeit vom 13.05.1945 bis 20.07.1946 in Goldberg und einigen Orten im Kreis Goldberg geboren sind, können sich gern bei der Redaktion melden, um zu erfragen, ob ihr Name sich auch auf den Blättern befindet.

Eingesandt wurden die Unterlagen von einer einfühlsamen Heimatfreundin, die es alle wissen lassen möchte, aber den Datenschutz nicht verletzen möchte.

\*\*\*

## Erste Weihnacht in der Fremde

Auszug aus dem Buch  
„Nur für 3 Tage?“, Seite 94

Es wurde schon so früh dunkel und dauernd war Stromsperre. Ein paar Kerzen bekam jeder. Aber mehr als eine konnte man brennen lassen. So hockten wir um das wenige Licht. Tante Meta stopfte, Tante Marthel nähte, und ich wickelte Fallschirmsei-

de. Aus den Kerzenenden hatte ich schon zweimal „neue“ Kerzen geformt.

Inzwischen sammelte ich Tablettenröhrchen für die Christbaumkerzen. An das erste Weihnachten nach dem Krieg in der Fremde blieb mir ein kleines nacktes Christbäumchen in Erinnerung, das auf meiner Reimahgkiste stand und mit acht spärlich leuchtenden Tablettenröhrchenkerzen geschmückt war. Es war eine traurige Weihnacht 1945 und gleichzeitig auch mein 13ter Geburtstag. Das Geschenk-Christkind war nicht zu uns gekommen. Dabei waren wir fleißig und brav gewesen. Zu Hause war Weihnachten für uns immer das schönste Fest gewesen. Wir warteten eigentlich das ganze Jahr darauf. Das war unsere Zeitrechnung. Pfefferkuchen wurde laufend gebacken. Der Teig schmeckte schon köstlich. Adventlichter und Lieder erfüllten das Haus. Gänse wurden geschlachtet. Am 24. begann um 10.00 Uhr meine Geburtstagsfeier und endete nach der Christnacht mit der Pferdeschlittenfahrt, wobei meine kleinen Gäste nach Hause gefahren wurden.

Danach war Weihnachten! Zuerst stand immer Weißwurst (Weßwürschtel) und Polnische Soße auf dem Speiseplan und später gab es Pökelbraten und Sauerkraut mit „Kleeßen“. Den deckenhohen Christbaum, ganz in Silber, sahen wir erst bei der Bescherung. Wir besangen ihn andächtig und schielten auf unsere Plätze. Am 25. gab es dann Gänsebraten, Kleeßel und Blaukraut.

Neujahr verschliefen wir in unseren Betten in Freienorla, (*Ort, nach dem Frau Danne vertrieben worden war*). Wir träumten von den schönen Festen auf der Paßbaude bei unseren Eltern. Die Kapelle spielte, und wir wackelten im Tanzschritt in einer Ecke ganz versteckt mit....

Und hier riß uns die Kälte aus den schönsten Träumen. Die dünnen undichten Bodenfenster waren dick mit Eisblumen bedeckt. Wenn gekocht wurde, glühte das Ofenrohr; es herrschte in unserer Wohnung für kurze Zeit Bullenhitze. Danach wurde es wieder eisig kalt. Die Nerven lagen bei allen blank.

Johanna Danne

## Aus den Heimatgruppen

Goldberg

### Die Goldberger Weihnachtsfeier des Jahres 1553

Wie ist die Stadt so leer und tot?  
Das tat die bittere Hungersnot!  
Das tat die Pest mit ihrer Pein!  
Im Heumond schlich sie sich herein.  
Wer nicht verfiel der bösen Sucht,  
der wandte sich zu schneller Flucht.  
Verlassen war die Stadt und stumm,  
nur nächtens ging ein Seufzen um.  
Sechs Monde lag auf ihr der Bann:  
Da kam die heil'ge Nacht heran.  
Kein Glockenklang rann durch die Luft,  
die Stadt war still wie eine Gruft.  
Da öffnete sich eine Tür  
und zögernd trat ein Greis herfür.  
Wer dreiundneunzig Jahre zählt,  
ist gegen jede Angst gestählt.  
Er trug ein Lichtlein in der Hand,  
das war schon halb herabgebrannt.  
Zu einsam war es ihm im Haus,  
Weihnacht zu feiern zog er aus.  
Wie er auch horchte hier und dort,  
sie waren alle, alle fort.  
Und durch den Schnee er seufzend ging,  
er stand bald mitten auf dem Ring.  
Da tat er auf den greisen Mund  
und dankte Gott von Herzensgrund:  
Gelobet seist du, Jesu Christ,  
dass du Mensch geboren bist  
von einer Jungfrau, das ist wahr;  
dess' freuet sich der Engel Schar.  
Kyrie eleis.

Er sang und sang und wankte nicht  
und schirmte mit der Hand sein Licht.  
Und horch! Das Lied bracht' gute Saat,  
ein ander Bürger zu ihm trat.  
Auch er ein Lichtlein trug daher,  
zu geben Gott dem Herrn die Ehr'.  
Vereint sich nun ihr frommer Sang

hin über Platz und Gassen schwang:  
Er führt uns aus dem Jammertal,  
macht Erben uns im Himmelssaal.  
Kyrie eleis!

Und sieh! Und sieh! Aus Tür und Tor  
fünf andre treten noch hervor.  
Quer durch den Schnee ein jeder schritt  
und jeder bracht' ein Lichtlein mit.  
Die sieben sangen nun im Kreis  
Martinus Luthers Weihnachtsweis':  
Das hat er alles uns getan,  
sein' großes Lieb' zu zeigen an.  
Des freu sich alle Christenheit  
und dank ihm das in Ewigkeit.  
Kyrie eleis!

Das war ein seltsam Weihnachtsfest!  
Am nächsten Tag erlosch die Pest!

Eingesandt von

Manfred Hielscher  
Gärtnerweg 49, 33619 Bielefeld

### Goldberg-Haynauer in Bielefeld

Am Sonntag, dem 13. Januar 2013 um 15.00 Uhr in der Gaststätte Sieker-Mitte in Bielefeld erwartet uns ein Diavortrag von Werner Richter „Die Elbe von der Quelle bis Magdeburg“.

Am Sonntag, dem 10. Februar 2013 um 15.00 Uhr in der Gaststätte Sieker-Mitte in Bielefeld erwarten uns Gedichte und Geschichten in schlesischer Mundart. Anschließend bieten wir ein Häckerle-Essen für 10,00 € pro Person an. Das Häckerle ist hausgemacht von Frau Winkler, Münsterberg. Bitte meldet euch bei der Versammlung im Januar dafür an.  
Ihre

Ursula Geister  
Heinrich-Heine-Str. 10, 33719 Bielefeld

### Neuigkeiten aus Goldberg

Bei unserer Reise nach Schlesien Ende Oktober 2012, die uns auch nach Goldberg führte, erlebten wir in eine Überraschung. Der Schmiedeturm so, wie wir ihn alle kennen, bekommt einen Anbau. Der Rohbau machte uns neugierig. In der Touristeninformation erhielten wir einige Ausgaben der regionalen Zeitung „Echo Zlotoryi“, das „Goldberger Echo“.

Dort standen in der Septemberausgabe auf den Seiten 6 und 7 zwei Artikel zu diesem Neubau. Der Erste hatte die Überschrift „Baszta Kowalska – was so viel bedeutet wie: verdeckter Schmiedeturm (oder auch verdeckte Schmiedebastei). In dem Artikel wird gegen den Anbau aus Bruchsteinen protestiert, in den einmal der „Goldberger Blumenladen“ einziehen soll. Die Autoren wollten mit dem Artikel eine Nutzungsänderung dieses Neubaus bewirken.

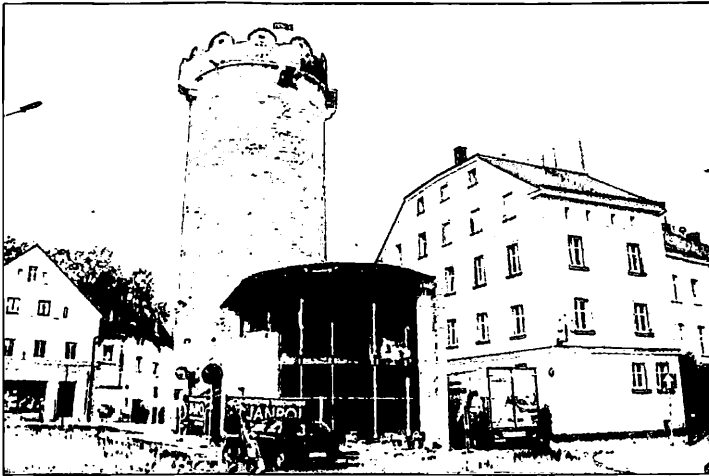
Der zweite Artikel war ein Protestbrief, gerichtet an den Denkmalschützer in Liegnitz.

Wie man sieht, sind sich die Goldberger Einwohner durchaus des historischen Wertes ihrer Gebäude bewußt und lehnen ein kommerziell genutztes Gebäude neben dem historischen Turm ab. Welche Nutzung der Anbau letztendlich bekommen wird, konnte uns bis jetzt niemand sagen. Herzlich, Ihre

Christiane Giuliani

Zu den Bildern rechts oben:  
Der Schmiedeturm mit dem Rohbau  
des zukünftigen Blumengeschäfts  
Foto: Gildo Giuliani

So soll der fertige Anbau einmal  
aussehen. Diese virtuelle Darstellung  
haben wir der Zeitung Echo Zlotory  
entnommen



**Haynau**

Nachfolgendes Gedicht schrieb Wilhelm Köhler, am 10.01.1860 geboren, verstorben 1944 in Haynau. Seine Eltern verstarben sehr früh und so musste er seiner kleinen Schwester Vater und Mutter ersetzen.

Der Handwerkermeister schrieb in seiner freien Zeit unter anderem dieses Gedicht.

**Weihnachtsabend**

Weihnachtsabend, welch ein Zauber  
klingt in diesem einen Wort.  
Frohes Lachen und Geplauder  
bei den Kindern hier und dort.  
Im Palast und in der Hütte,  
überall ist dafür Raum,  
steht nach alter deutscher Sitte,  
bunt geschückt, ein Weihnachtsbaum.

Endlich naht die frohe Stunde,  
die das Herz mit Glück erfüllt,  
die so manche Schmerzenswunde  
mit der Freude Balsam stillt.  
Und beglückte Kinderherzen  
jauchzen um den Tannenbaum,  
wo beim Strahl der Weihnachtskerzen  
sich erfüllt so mancher Traum.

Welche Freude bei den Alten;  
die Gedanken gehn zurück.  
Dankbar sie die Hände falten,  
sehen sie der Kinder Glück;  
Weihnachtsstimmung, Wärme, Liebe,  
ist die Hütte noch so klein,  
überstrahlt wird alles Trübe  
von dem goldnen Kerzenschein.

Eingesandt von der Enkeltochter

*Elisabeth Stabenau, geb. Köhler †  
früher Haynau*

**Schönau**

**Gedenkstätte an der  
Johanniskirche**

Liebe Schönauer, von unserer Aktion an der Johanniskirche ist zu berichten, dass die Grabsteine von Hermsdorf-Bad nach Schönau zum Bauhof der Stadt Schönau gebracht wurden. Hier werden sie gesäubert und für eine Aufstellung auf dem Friedhof der Johanniskirche vorbereitet. Unterdessen sind auf unserem Schönau-Konto auch Spenden eingegangen. Ob sie reichen werden, kann ich zur Zeit noch nicht sagen. Wir müssen dem Sohn des Steinmetzes für den Erwerb der Steine et-

was zahlen, für den Transport von Hermsdorf nach Schönau war ein Lastkraftwagen mit Kran notwendig. Was für das Bearbeiten der Steine notwendig ist, habe ich auch noch nicht erfahren.

Als Text für die Erinnerungstafel habe ich mir gedacht:

*In Memoriam*

*Der Friede Gottes sei mit uns allen.  
Zum Gedenken an die Bürger Schönaus,  
die bis 1945 und 1947 hier lebten und  
wirkten und ihre Heimat verlassen mussten.*

Jürgen Gretschel, der Vorsitzende des Deutschen Freundchaftskreises in Liegnitz hat mir seine Unterstützung zugesagt und wird den Kontakt zu Bürgermeister Kolcz halten. Unterdessen habe ich auch Kontakt zur Erika-Simon-Stiftung aufgenommen und hoffe, dass sie uns helfen wird, wenn unser Geld nicht ausreichen sollte. Trotzdem bitte ich noch einmal um Eure Hilfe.

**Unser Konto:**

Jutta Graeve-Wölbling, Soltau,  
Postbank, BLZ 250 100 30,  
Kontonummer 473 282 306.

Allen bisherigen Spendern herzlichen Dank. Nachdem ich 500 Euro selbst mit nach Schönau genommen habe, um die ersten Ausgaben begleichen zu können, sind jetzt 725 Euro auf unserem Spendenkonto, das wird aber nicht reichen. Zur Einweihung dieser Gedenkstätte werden wir nicht nur alle Schönauer herzlich einladen, sondern dabei betonen, dass diese Gedenkstätte gemeinsam mit den heutigen Bürgern Schönaus geschaffen werden konnte.

Aus Platzgründen werden die Namen auf dem Grabstein in der nächsten Ausgabe stehen.

**Jutta Graeve-Wölbling**  
Neue Straße 5  
29614 Soltau



**Der Innenraum der Johanniskirche**

*Eingesandt von Helke Heller, Käthe-Kollwitz-Str. 12 in 14612 Falkensee-Finkenkrug*



**Die Deckenzeichnung**

Adelsdorf \*

\*

\*

\*

\*

## Ein außergewöhnlicher Winter 1940/41

In meinem Gedächtnis haben sich zwei Ereignisse besonders eingepägt. Die Einquartierung und der lange, lange Winter mit einer Hochwasserflut im Frühjahr und riesigen Schneemassen.

Der Kriegszustand brachte Veränderungen mit sich. Lehrer wurden eingezogen, Unterrichtsausfall, die ersten gefallenen Soldaten, keine Tanzveranstaltungen mehr, Lebensmittelkarten, keine Schokolade und Süßfrüchte mehr, Konsumgüterkauf war eingeschränkt.

Mit der Nachricht meines Vaters am Anfang November, wir bekommen Einquartierung, konnte ich nichts anfangen. Die Erklärung folgte sogleich. Das sind Soldaten, die außerhalb ihres festen Standortes in den Kasernen mit ihrer Ausrüstung bei uns in Adelsdorf/Leisersdorf Quartiere erhalten. Die Zeitdauer ist unbestimmt. Wir wurden beauftragt Wohnraum und für das Kriegsgeschütz Unterstellmöglichkeiten bereit zu stellen.

Heute weis ich, Wehrmachtseinheiten der 6. Armee wurden bereits in Vorbereitungsräume für den geplanten Rußlandfeldzug Beginn 22.6.1941 verlegt. Die größeren Kontingente mit ihren Waffen wurden in den Rittergütern, großen Gutshöfen, öffentlichen Einrichtungen, Sälen und Gasthäusern untergebracht. Wir hatten zwei Soldaten als Einquartierung aufzunehmen. Auf dem Gutshof unseres Nachbarn, Baron von Allbedyl war ein größeres Kontingent von Soldaten stationiert.

Die Soldaten übten den Einsatz im Angriffskrieg (Gruppenaufstellung rot-blau), gegeneinander im ländlichen Gelände. Dazu noch völlig unauffällig. Für uns Kinder aufregend wenn es knallte und geschossen wurde.

Das friedliche Landleben der Soldaten in Vorbereitung auf den späteren Tod endete bei uns Mitte Mai 1941 mit einer Manöverübung. Die Ehefrauen der Soldaten und Angehörigen kamen zu Besuch, wohnten bei uns, konnten das Landleben genießen

und sich mit Lebensmitteln versorgen, die in ihren Heimatstädten durch die Rationierung schon knapper wurden. Die Begegnungen und persönlichen Gespräche mit den Soldaten und Angehörigen, ihren Kindern und der sächsische Dialekt hinterließen bei mir einen bleibenden Eindruck. Wo hatten die Soldaten ihre Heimat? Dresden, Leipzig, Zwickau, dort waren auch ihre Kasernen.

Die 6. Armee, überwiegend Schlesier und Sachsen, kämpften und starben später in der Hölle von Stalingrad. Über 100.000 Soldaten verloren in der Winterschlacht 1942/43 ihr Leben. Die 6. Armee wurde von Generalfeldmarschall von Paulus kommandiert. Er erhielt von Hitler in den letzten Tagen der Schlacht von Stalingrad den Marschallstitel für seine „Tapferkeit“ verliehen. Auch in der Gefangenschaft wurde er von den Russen als Generalfeldmarschall angesprochen. Später in Dresden in seinem früheren Standort auf dem „Weißen Hirsch“ in einer Villa von den Russen mit allen militärischen Privilegien untergebracht. Mein Onkel Martin Nickchen aus Leisersdorf war auch Stalingrad-Kämpfer, überlebte und war als Kriegsgefangener bis 1949 in Stalingrad beim Wiederaufbau der Stadt eingesetzt. Welch ein Unterschied in seinem Leben zu seinem Befehlshaber, der für die wahnsinnigen Ideen Hitlers eine ganze Armee in den Tod schickte.

Das größte Hochwasser in meiner Jugend habe ich zum Winterausgang 1940/41 in meiner Heimat erlebt. Die schnelle Deichsa, auch liebevoll Bache genannt, ist gleichzeitig mit ihren vernichtenden Fluten bei Hochwasser, besonders nach der Schneeschmelze im Frühjahr, der Schrecken der Anwohner.

Auch heute sind die Hochwasserkatastrophen in regelmäßigen Abständen stets wiederkehrend. Heute fehlen die Fußgängerbrücken fast überall. Die Adelsdorfer Kirchbrücke, als hohe, stolze Holzbrücke

bekannt, ist zu einem schmalen Steg verkommen.

Ab Mitte November 1940 setzte starker Schneefall ein. Die Winterlandschaft mit Schneeverwehungen war über 60cm hoch. Überall ideale Möglichkeiten für Pferdeschlitten, Skifahren und Eislaufen auf der Deichsa. Oft sind wir von der Kirche bis in die Schule auf der Deichsa mit den Schlittschuhen unterwegs gewesen. Auch zusammen gekoppelte Schlitten brachten hohe Geschwindigkeiten vom Elternhaus bis zum Tal.

Der Winterspaß für Klein und Groß hatte aber auch erhebliche Nachteile und brachte wirtschaftliche Schäden. Die Straßen mußten freigeschaufelt werden. Besonders die Bahnverbindung Goldberg-Haynau war bis zu zwei Meter hoch verweht. Jedes Unternehmen und die Bauerngüter wurden zur Stellung von Arbeitskräften beauftragt. Vom Bahnhof Adelsdorf bis Neudorf/aR fuhr der Zug dann durch einen nach oben offenen Schneetunnel.

Der Winter war besonders lang und hart. Mitte März setzte Tauwetter ein. Die Deichsa war teilweise bis über 75cm tief zugefroren. Mit dem plötzlichen Wetterumschwung kamen die aufgebrochenen Eisschollen in Bewegung, schoben sich meterhoch übereinander und blockierten die Brückendurchgänge. Die Anker sämtlicher Fußgängerbrücken (Stock-, Heinke-, Warmer-, Krause-, Langner-Brücke) wurden aus den Fundamenten gerissen, teils auch weggeschwemmt. Die Katastrophe zeichnete sich an der Schulbrücke ab. Die Eisschollen lagen 200 Meter links und rechts der Schulbrücke von der Post bis zur Heinke-Brücke bis zur Straße hoch gestapelt. Als letzten Ausweg sprengten die Pioniere unserer Einquartierung die Eisblöcke an mehreren Stellen. Damit wurde der Abfluss dieser Eisbarriere ermöglicht. Bis Ende März tauten die Eisschollen weg. Die so genannte Findlingslandschaft der Eiszeit verschwand wieder.

von Siegfried Berndt  
früher Adelsdorf

heute 01471 Radeburg, Buchenweg 4

### Kauffung

## Die Abendmahlgeräte Kelch und Hostiendose

### Siehe auch unser heutiger Titel

Ein gütiges Schicksal ermöglichte es Pastor Schröder diese Gerätschaften bei der Ausweisung mitzunehmen. Die Geräte wurden 1748 und 1882 der evangelischen Kirchengemeinde geschenkt. Die Geräte wurden und werden bei allen Heimattreffen mit Gottesdienst und Abendmahl benutzt, wie auch bei den Gottesdiensten der Gemeinde.

Die Geräte sind beim Landeskirchenamt Hannover erfasst. Pastor Schröder übergab die Geräte bei seiner letzten Predigt an Pastor Friemelt (Kauffunger Eltern) als Leihgabe für seine Gemeinde Reden. Mehr und Näheres kann man in dem Buch „Kauffunger an der Katzbach in Schlesien“, ab Seite 362 nachlesen. **Reinhard Liebs**

\*\*\*

Von meiner Freundin Gisela Möhnert-Thiel aus Berlin bekam ich das Bild der

Kauffunger Abendmahlgeräte zugesandt. Sie ist, wie ich, allein und in diesem novembertraurigen und totensonntagsgestimmten Herbst wandern die Gedanken in vergangene Tage so viel zurück. Beim Betrachten des Bildes fällt auf, wie wunderschön die Gravuren dieser Silbergeräte, 1748 von Meisterhand geschaffen, sind. So fein ziseliert die Hostiendose, so harmonisch der barocke, geschwungene, innen vergoldete Kelch. Und die Gedanken träumen wieder zurück in die geliebte alte Kauffunger Kirche, die heute dem völligen Verfall preisgegeben ist.

Aber vor allem denke ich an unseren vergessenen Pastor Schröder, der sich damals bei seiner Vertreibung mit großem Mut und Gottvertrauen der Herausgabe dieser, für uns Kauffunger so kostbaren heiligen Gerätschaften, widersetzt hat. Damals, 1946, waren die Deutschen im besetzten Schlesien völlig rechtlos und Pastor Schröder, umringt von seiner Familie mit so jungen Kindern, sah sich polnischer Miliz machtlos allein gegenüber, die ihm, wie allen deutschen Aussiedlern, die Wertgegenstände wegnehmen wollte. Und, wie



Den Kelch von 1748 rettete unser Pastor Schröder bei der Vertreibung 1946 aus der Kauffunger Kirche

überraschend, kam ihm schließlich ein polnischer Offizier zu Hilfe und winkte ihn durch die Kontrolle. Das ist Heldentum! Das ist Größe! Und nicht jene obskuren Weltoberer, die heute noch mit dem Beinamen „der Große“ in der Weltgeschichte zitiert werden.

Danke, lieber Herr Pastor Schröder!

Welch tiefe Gefühle berühren noch heute uns Kauffunger, wenn Pastor Friemelt uns bei den jährlichen Kauffunger Treffen das Abendmahl aus diesen wunderbaren Silbergeräten reicht!

**Karin Schaefer-Schulz**  
Buchenweg 10,  
85375 Neufahrn b. Freising



Weihnachten 1944 – Klaus-Peter Adler, früherer Tschirnhaus 4 mit seiner Schwester und seinen Eltern, Richard Gerhard und Marlis Adler vor dem Weihnachtsbaum

## Liebe Kauffunger Gemeindemitglieder, liebe Leser,

schon wieder steht das Weihnachtsfest und ebenso das Jahresende vor der Tür. Je älter wir werden, umso schneller läuft die Zeit. Ihnen allen möchte ich eine besinnliche Zeit in angenehmer Umgebung wünschen und Ihnen Dank sagen, die in Gedanken bei unseren Treffen immer dabei waren. Dank auch für die verschiedenen Spenden, die uns den Kauffunger Rundbrief erst ermöglichen. Es gehen noch immer 350 Sendungen an die Heimatfreunde ins Land. Viele der Älteren bekommen die Zeilen vorgelesen und ich möchte auch keinen von den kleinen Nachrichten ausschließen. Nur das Lebensende sollte hier den Bezug beenden. Der Verstorbene kann sich leider nicht selbst abmelden. Ob man da eine Regelung finden kann?

Unser Heimattreffen 2013 findet am 23. und 24. August wieder in Nordstemmen statt. In der Heimatfreundin Brunhild Friemelt haben wir eine Kauffungerin der jungen Generation, die uns sehr gut unterstützt. Ein Treffen in Dresden wird sofort in Angriff genommen, sobald sich dafür Interesse zeigt. Ich denke, Karin Schaefer-Schulz meldet sich auch noch.

In dieser Zeitung finden wir die Weihnacht-Ordnung der evang. Kirche von Kauffung. Es gibt sicher noch Gemeindemitglieder, die sich an diese Wechselgesänge erinnern. Es war immer eine eindrucksvolle Andacht. Wir strebten dann danach voller Freude in unsere Häuser.

Damit verabschiede ich mich und grüße Sie alle recht herzlich und wünsche eine gesegnete Weihnacht.

**Reinhard Liebs**  
Letterhausstr. 50, 58099 Hagen  
Tel. 0 23 31 - 60 535

\*\*\*

Margot Krause, geb. Ritter hat bei der Ausweisung ihr Gesangbuch mitgenommen.

In diesem Buch lag dieses Blatt all die Jahre unbeachtet und kam erst jetzt zum Vorschein. Das war die Weihnacht-Ordnung der ev. Kirche in Kauffung und wurde schon vor 1935 benutzt.

Vier Chöre, auf der Empore in jeder Ecke verteilt, der Pastor und die Gemein-

### Christnacht-Ordnung der evang. Kirche in Kauffung

- Gemeinde: Dies ist die Nacht, da mir erschienen (Eh. Ges. B. Nr. 18)
- Chor: Herbei, o ihr Gläubigen (551)
- Pastor: Mache dich auf, werde Licht; denn dein Licht kommt
- Gemeinde: und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!
- Pastor: Gebet: Lieber Vater im Himmel, wir danken dir, daß du in dieser heiligen Nacht dein ewiges Licht hast leuchten lassen in die Dunkelheit dieser Erde. Gib uns deinen heiligen Geist, daß es hell werde auch in unseren Herzen und Häusern und wir alle zu der frohen Gewissheit kommen, daß auch uns der Heiland geboren ist, Jesus Christus, hochgelobt in Ewigkeit. Amen.
- Gemeinde: Amen.
- Chor und Gemeinde: Kommt alle zu der Krippe, die ihr sonst Kinder heißt, bereitet eure Lippen, daß ihr ein Kind hier preist; ein Gott und Menschenkind, das alle Menschenkinder als sonst verlorne Sünden des Bösen Macht entreißt.

mitglieder waren eingebunden und traten im Wechsel in Aktion. Es ist nicht bekannt, ob es in anderen Gemeinden ähnliches gab, wobei Wechselgesänge (Quempas) zu dieser Zeit nicht unüblich waren und sind. In Tiefhartmannsdorf, Nachbarort 5 Kilometer entfernt, sang der Chor in der Sakristei „Stille Nacht, Heilige Nacht“. So kam es mehr aus der Ferne. Sehr eindrucksvoll. Ich kann mich noch gut erinnern, wie der Chor und seine Aufteilung eifrig geübt hat. In den Jahren 1939 und 1940 war ich auch dabei.

Reinhard Liebs

### Prausnitz

## Dorferneuerung in Niederschlesien, Prausnitz - Haasel

### Neues Denken nach 1990

Die Prausnitzer und Haaseler führten ihr erstes großes Heimattreffen im vereinten Deutschland im Jahr 1992 im Kurort Oybin im Zittauer Gebirge durch. Über 400 Heimatfreunde waren erschienen. Das Treffen wurde zum überwältigenden Ereignis in der bisherigen Heimatgeschichte. Von hier aus startete die erste Tagesreise nach Niederschlesien und Prausnitz. Scholz Karl war unser Initiator und Organisator. Die Eindrücke nach fast 50 Jahren waren für uns Prausnitzer vielfältig und bewegend. Die Prusicer Polen waren sicher genau so überrascht.

Im Laufe der Jahre entwickelte sich eine informative, freundschaftliche Kultur der



Paul Adler fährt den Schlitten in Kauffung. Die mitfahrenden Frauen sind mir nicht bekannt. Erkennt jemand sich oder eine Person wieder? Über eine Antwort würde ich mich freuen.

Klaus-Peter Adler, Mühlentor 4 in 38871 Stapelburg, Tel. 0 39 4 52 - 91 74

Busreisen nach Prausnitz. Karl Scholz konnte sich dabei mehr und mehr auf die Hilfe und Unterstützung des Goldberger Schulleiters und Historikers, Alfred Michler, stützen. Wir lernten die heutige Großgemeinde Goldberg/Gmina Zlotoryja kennen, die den Bereich von 18 Dörfern um Goldberg umfaßt.

Alfred Michler beschreibt in seinem im Jahr 2006 herausgegebenen Buch „Gmina Zlotoryja“ auch das Dorf Prausnitz und vermerkt: „alle zwei Jahre kommen die Prausnitzer mit zwei Ausflugsbussen nach Prausnitz“.

#### Neue Qualität der Beziehungen

Ab 2004 wurden unsere Treffen in Prausnitz auf eine neue Stufe gestellt. Siegfried Winkler hatte sich für ein Treffen von Prausnitzern und Prusiczanern eingesetzt. 2004 fand das Treffen mit den polnischen Dorfbewohnern in einem Kulturhaus in Röchlitz statt. In Prausnitz gab es eine solche Möglichkeit noch nicht.

2006 gab es ein ähnliches Treffen im Hotel Qubus in Goldberg. Immer war der Vogt der Gemeinde Goldberg, Maria Lesna, Gastgeberin der Veranstaltung. Maria Lesna und Siegfried Winkler betonten: „Wir wollen gemeinsam etwas für die Zukunft tun, wir wollen gemeinsam für Frieden und Verständigung zwischen Polen und Deutschen an dieser zentralen Stelle in Europa eintreten.“

*Wird fortgesetzt*

*Dr. Hellmuth Seidel*

Hohensaatener Str. 11, 12679 Berlin

#### Probsthain

### Fahrt nach Probsthain 2012

*G-HH 62-11, S. 172 Fortsetzung und Ende*

Die Busreise ging weiter zur Dominsel mit anschließender Dombesichtigung. Die Erläuterungen zur Baugeschichte und der Innengestaltung des Bauwerkes beeindruckte die Zuhörer. In der anschließenden Stadtrundfahrt erfuhren wir von Lucy, dass Breslau ca. 680 000 Einwohner hat, 136 Kirchen der verschiedensten Konfessionen besitzt und die viertgrößte Stadt Polens ist. Das Stadtzentrum mit dem Altstädter Ring, dem Rathaus und den Bürgerhäusern wurde zu Fuß erschlossen. Auf der Rückfahrt rollte die Autoschlange von Ampel zu Ampel, bis die neugebaute Ausfahrtstraße erreicht war. Im Hotel erwartete uns nach dem Abendbrot ein unterhaltsamer, musikalischer Abend. Unser Musikant hatte die Texte der Lieder gleich mitgebracht. Dafür waren wir dankbar. Kleine Einlagen bereicherten die lustige Runde. Der Mittwoch stand für alle zur freien Verfügung und wurde damit für verschiedene Aktionen genutzt. 12 wanderlustige Personen starteten mit dem Bergführer Andre den zweiten Versuch, um auf die Schneekoppe zu kommen. Der „Herr der Berge“ war diesmal auf unserer Seite. Bei herrlichem Wetter und geringem Wind brachte uns der Lift zur Bergstation. Der Fußmarsch zum Schlesienshaus und der anschließende Jubiläumsweg zur Koppe zog alle Teilnehmer nach oben. Wir hatten unser Ziel endlich erreicht. Der Abstieg bzw. die Rückfahrt mit dem Lift belohnte alle Mühen mit einer herrlichen Sicht ins Hirschberger Tal. Die restli-



che Zeit bis zum Abendbrot gestaltete nun jeder auf seine Weise.

Am Donnerstag, dem 27.9.2012 erfolgte nach dem Frühstück die Rückreise. Das Wetter hatte sich geändert, es regnete. Der Wind zerrte kräftig an den ersten farbigen Blättern der Bäume, aber wir saßen im Trockenen. Die Fahrt ging weiter über Hirschberg, Lauban nach Görlitz. Es folgte diesmal eine Stadtdurchfahrt. Die ersten Reisenden verabschiedeten sich. Die anderen waren vielleicht mit ihren Gedanken noch im Hirschberger Tal oder aber schon zu Hause.

Eine gut organisierte Reise war viel zu schnell vorbei. Es stimmte einfach alles

und wenn ich schreibe alles, dann mein ich auch alles. Was bleibt, sind wieder die vielen neuen Eindrücke.

Die alten Erinnerungen aus vergangener Zeit wurden ausgetauscht und durch neue ergänzt oder gefestigt. 48 Personen hatten diese Reise angetreten, davon 30 Probsthainer mit ihren Angehörigen. Die Gesamtstrecke betrug 2195 km. Allen Organisatoren der Fahrt nach Niederschlesien, besonders Joachim Porrmann, dem Pfarrer Mirosław Lyczko und natürlich unserem Fahrer Heinz gilt unser besonderer Dank.

*Ilse Petzold*

geb. Gumbrich

### Liebe Probsthainer,

tragt euch bitte den Termin für unser nächstes Probsthainer Heimattreffen ein. Es findet am **11. Mai 2013 um 10.30 Uhr** auf dem Friedhof am Stein statt. Das Mittagessen ist für 12.30 Uhr im Neuloher-Hof, Bremer Str. 26 in 31608 Marklohe/Neulohe, Tel. 0 50 22 - 94 49 90 geplant. Das seit 50 Jahren in Familienhand geführte Restaurant und Hotel ist für uns Heimatfreunde neu. Es befindet sich direkt an der B 6 und ist 10 Minuten mit dem Auto vom Stein entfernt.

Bitte meldet euch bis zum 20. April 2013 bei mir, da ich das Essen für uns vorher bestellen muß.

*Ursula Koithan*

Hannoversche Str.102  
31582 Nienburg

### Der alte Brauch der Zepter in der Probsthainer Christnacht

In der Weihnachtszeit gehen die Gedanken sehr oft in die Kindheit zurück. Das Dorf und die Felder ringsumher waren oft tief verschneit.

1939 war der Rundfunksender Breslau vor Ort, um den einmaligen Gesang in der Probsthainer Kirche aufzunehmen und im Radio zu senden. Daran kann ich mich noch sehr genau erinnern. In der Silvester-

nacht wurde diese Prozedur wiederholt. Leider war ich damals noch zu klein, um nun sagen zu können, wie es dann in den Kriegsjahren war. Kann dazu noch jemand etwas zu sagen?

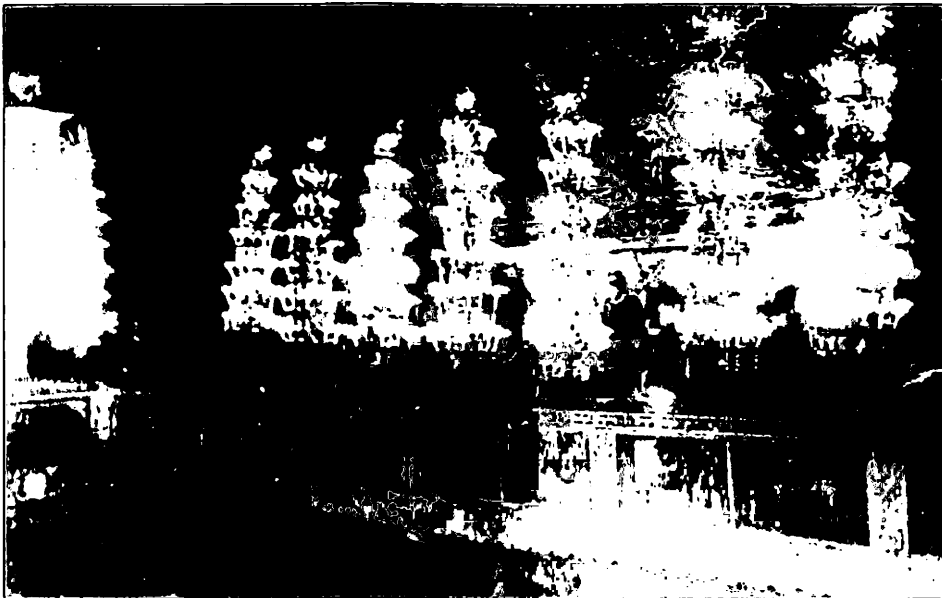
*Ursula Koithan*

Hannoversche Str.102  
31582 Nienburg



*Der Nordeingang zur Kirche*





*Zepterbrauch am Heiligen Abend*



*Die Probsthainer Kirche*

**Samitz**

***Jesus Christus und seine heilige Apostolische Kirche vergisst ihre Kinder nicht***

Am 2. November 2012 um 17.15 Uhr in der Samitzer Kirche wurde an all die Toten aus den Dörfern Vorhaus, Reisicht und Samitz gedacht. Es wurde zum ersten Mal auch an die vielen Toten gedacht, die vor der Ver-

treibung dort ihre letzte Ruhestätten gefunden haben. Pfarrer Piotr Moroz hielt eine sehr ergreifende Predigt. Er wies darauf hin, wer hier lebte und hier beerdigt wurde, hat auch hier den Ort seiner ewigen Ruhestätte.

**Reichwaldau**

***Liebe Reichwaldauer!***

Wer hat noch ein Bild vom Anwesen der Familie Julius und Ida Beer, Nr. 15 in Niederreichwaldau in seinem Fotoalbum? Ich möchte einen lückenlosen Nachweis von unserem Heimatort mit Bildern erstellen. Ihr bekommt das Foto auch wieder zurück.

*Wilhelm Seifert*  
Diekesbreite 17, 49536 Lienen

**Ulbersdorf**

***66 Jahre danach zu Gast bei Gräfin von Westerholt in Kanada***

Es war der 90. Geburtstag von Dr. med Elisabeth Gräfin von und zu Westerholt und Gysenberg, geborene von Lüttichau, die in Harriston/Ontario in Kanada lebt. Elma, so wird sie genannt, ist eine großartige Frau, die nach dem Verlust der Heimat das Leben mit Kraft und Liebe meisterte und Großes in ihrem Beruf und für ihre Familie geleistet hat. Elma ist geistig als auch körperlich immer noch in einer hervorragenden Verfassung, ihre stetige Aktivität ist bezeichnend für sie.

Sicherlich neigt man dazu, die Kindheit zu idealisieren, sicher ist aber, dass die Kindheit in Ulbersdorf in Schlesien einzigartig war. Die inneren Werte die wir in der Kindheit für das Leben erworben haben, bildeten die Größe und Stärke für das harte Leben nach 1945. (Ich bin auf dem Rittergut der Grafen von Lüttichau in Ulbersdorf/Kreis Goldberg aufgewachsen, mein Vater war dort der Gutsverwalter.) Ich erinnere mich, dass ich mit Elma mit den Puppen spielte. Elma hatte viele schöne Puppen eben auch diese, deren Bauch mit Holzwolle gefüllt war. Sie spielte die Ärztin, ich musste assistieren. Sie operierte die Puppen am Blinddarm, indem sie einen Holzwollstreifen fachgerecht entfernte, und den Bauch wieder zunähte. Der Hang zur Medizin bestand bereits in ihrer Kindheit. Dass ich den Beruf der Krankenpflege lern-



te, war eigentlich ungewollt, es war ein Entscheid durch die gegebenen Umstände 1947 in der DDR. Nachdem wir von Schlesien ausgewiesen wurden, beziehungsweise von der sowjetischen Besatzungsmacht frei gegeben wurden, brachte man uns in die DDR. Es war eben Schicksal, dass wir aus Schlesien ausgestoßen wurden, aus den Gegebenheiten heraus mussten wir uns entwickeln. Nach all den Jahren seit 1945 habe ich im Frühjahr 2011 und im September 2012 Elma wieder gesehen. Im Frühjahr 2011 besuchte ich sie in Harriston auf meiner Amerika-Kanada-Durchreise, es war ein sehr herzliches Wiedersehen in bezeichnender Gastfreundschaft. Im September war ich zu ihrem 90. Geburtstag eingeladen. Ich zögerte nicht, noch einmal nach Kanada zu reisen, um dieser großartigen Frau und Mutter wieder zu begegnen. Ihre Söhne und deren Familien hatten für sie ein großes Fest organisiert. Elma's Lebensleistung: Nach dem Schulabschluss und Abitur 1941 wollte sie studieren, zunächst aber war sie verpflichtet, den Arbeitsdienst zu leisten. Um diesen Dienst sinnvoll zu gestalten, absolvierte sie beim Roten Kreuz eine Ausbildung zur Schwesternhelferin. Damit leistete sie dann 6 Monate Arbeitsdienst und 6 Monate Kriegshilfsdienst. Elma bevorzugte stets humanitäre Hilfe zu leisten. Es wäre auch grotesk gewesen, in irgendeiner Form dem Nationalsozialismus im Besonderen zu dienen, zumal die Familie des Grafen von Lüttichau und alle die am Gutshof mitwirkten, durch das Nationalsozialistische Regime schwer belastet waren. Nach diesen Pflichtdiensten begann Elma mit dem Medizinstudium in Breslau.

Im Januar 1945 wurden alle Medizinstudenten von Breslau durch das Rote Kreuz für die Betreuung der Verwundeten verpflichtet und in Lazarette verteilt. Mitte Januar wurde das Lazarett, in dem Elma einsetzt war, per Lazarettzug unter dem Motto „Verlegung in's Innere des Reiches“ nach Marienbad verlegt.

Es folgte eine weitere Verlegung nach Freiberg in Sachsen. Hier traf sie mit ihrer Schwester

Otilie (genannt Otti) zusammen. Die Verbindung zur Familie war zeitweise nicht möglich gewesen, weil Ulbersdorf im Februar von der Sowjetarmee eingenommen wurde.

Elma verkleidete Otti in Freiberg als Krankenschwester, wie sie es bezeichnet, sie gab ihr eine Schwesterntracht, damit Otti möglichst unbehelligt per Zug nach Göttingen zu einer Freundin reisen konnte. Anfang Mai wenige Tage vor Kriegsende wurde das Lazarett noch einmal von Freiberg nach Chemnitz verlegt. Hier gelangte Elma dann in die Hände der Amerikanischen Armee, die zu der Zeit noch kurz in Chemnitz anwesend war. Mit den übrigen Kolleginnen wurde sie zunächst von den Amerikanern gefangen genommen und weiter westwärts transportiert.

Entschlossen gelang es ihr aus der Gefangenschaft auszubrechen. Sie begab sich zu Fuß auf den Weg nach Göttingen. Ihr Marsch bis nach Göttingen war von Strapazen, Not und Hunger gezeichnet. Allerorts begegnete ihr in dem zerstörten Land großes Leid. Auch wenn man mit 23 Jahren erwachsen ist, muss man einen sehr starken Willen haben und alle Kraft einsetzen, um

das Ziel in den damals schwierigen Umständen zu erreichen.

In Göttingen traf sie dann, wie es vereinbart war, auf ihre Schwester. Otti hatte zwischenzeitlich einen Ochsen-Kastenwagen erworben, weil die Besitzerin die Tiere wegen Erschöpfung nicht mehr bewegen konnte. Otti übernahm das Gefährt.

Als dann Elma in Göttingen eintraf, starteten sie mit dem Ochsen-Kastenkarren eine Fahrt, im Grunde war es eine Flucht, bis nach Koblenz, die über Wochen dauerte. Hier trennten sie sich von dem Gefährt und reisten per Zug weiter nach Mürlenbach/Eifel zur Burgruine, die ihrem Onkel Peter Plein gehörte. Mürlenbach wurde dann zum Treffpunkt der Familie.

Aufgrund Machtpolitischer Verhältnisse gibt es gegenwärtig kaum einen Tag, an dem nicht über die daraus folgende Flüchtlingsnot auf der Welt berichtet wird. Vor 66 Jahren, so meine ich, war das Schicksal der schlesischen Flüchtlinge ebenso grauenvoll. Elma hat in all der Misere 1945 in doppelter Weise den Weg nach der Austreibung und dem Zustand der Heimatlosigkeit bewältigt.

Ab dem Herbstsemester 1945 bekam Elma an der medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg einen Studienplatz. Bis zu ihrer Ausreise nach Kanada war sie ununterbrochen beruflich tätig, letztlich als Fachärztin für Anästhesie.

1958 heiratete sie den Grafen von Westerholt von Büresheim/Mayen. Danach hat sie hintereinander drei Kinder geboren, zwei Söhne und eine Tochter. *Wird fortgesetzt*

*Elisabeth Fichtner*

Thurgauerstr. 5, 78244 Gottmadingen

## Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



### GOLDBERG

Zum 91. Geb. am 07.01.2013 Frau Edith WOLFF geb. Ambrosius, 22589 Hamburg, Isfeld 19, Tabea Haus 1, App. 49

Zum 89. Geb. am 03.01.2013 Frau Marianne RASCHKER geb. Smiatek, 09212 Limbach-Oberfrohna, Moritzstr. 12

Zum 88. Geb. am 04.01.2013 Frau Erika BECK geb. Steinmann, Wolfstr. 18, 85221 Dachau, Kohlbeck-Str. 33

Zum 88. Geb. am 20.01.2013 Herrn Fritz BARTSCH, Schmiedestr. 8, 09394 Hohndorf, Obere Angerstr. 3

Zum 86. Geb. am 02.01.2013 Herrn Kurt SCHOEBEL, 91522 Ansbach, Louis-Schmetzer Str. 19, CASA-Reha Sen.-Pflegerh. An der Ludwigshöhe

Zum 86. Geb. am 15.01.2013 Frau Dora SCHILM geb. Reich, Friedrichstor 22 A, 95100 Selb, Reuthweg 29

Zum 85. Geb. am 23.12.2012 Frau Dorothea SCHLUMBAUM geb. Menzel, Tochter v. Fotografen Konrad Menzel, Ring 44, 30974 Wenningen, Ahornstr. 6

Zum 85. Geb. am 04.01.2013 Herrn Manfred KNOBLICH, Kavalierberg 8, 64572 Büttelborn, Heinrich-Heine-Str. 8

Zum 84. Geb. am 09.01.2013 Frau Elisabeth ABSCH, Ehefr. v. Wolfgang A., Ring 35, 37412 Herzberg, Gartenstr. 60

Zum 83. Geb. am 04.01.2013 Frau Sigrd ROTHE geb. Schaefer, Hohberg bei Goldberg, 53757 Sankt Augustin, Sperlingsweg 6

Zum 83. Geb. am 10.01.2013 Herrn Wolfgang SANDEN, Schmiedestr. 10, 64287 Darmstadt, Heinrich-Fuhr-Str. 9

Zum 82. Geb. am 17.01.2013 Herrn Kurt BRAUNER, Mühlberg 6, CAN Edmonton-Alberta T 5 Y IA 2, 13823 - 27 Street

Zum 79. Geb. am 28.12.2012 Frau Marianne MAKOWSKI geb. Hainke, Schneebachsiedlung, Amselweg 20, 41633 Schwalmtal, Bernhard-Rössler-Str. 8

Zum 79. Geb. am 15.01.2013 Herrn Horst ALTE, 02997 Wittichenau, Maukendorf am Wald 38

Zum 72. Geb. am 18.01.2013 Herrn Alfred MICHLER, Polen 59-500 Zlotoryja, Ul. Sloneczna 19



### HAYNAU

Zum 91. Geb. am 24.12.2012 Frau Christa REISCHIG geb. Stock, 76135 Karlsruhe, Weinbrennerstr. 42

Zum 91. Geb. am 12.01.2013 Herrn Kurt SEIFERT, Michelsdorfer Str. 1, 30453 Hannover-Limmer, Quellengrund 7

Zum 89. Geb. am 03.01.2013 Frau Marianne RASCHKER geb. Smiatek, 09212 Limbach-Oberfrohna, Moritzstr. 12

Zum 87. Geb. am 09.01.2013 Frau Anneliese HASENSTAB geb. Gaudlitz, Goethestr. 51373 Leverkusen 1, Rober-Blum-Str. 15

Zum 85. Geb. am 01.01.2013 Frau Hanna FIEGAS, 12207 Berlin, Boothstr. 30

Zum 84. Geb. am 24.12.2012 Frau Christa HARK geb. Loos, Töpferstr. 1, 84518 Garching, Schloßbergstr. 2a

Zum 84. Geb. am 10.01.2013 Herrn Erich HORN, Lübenerstr. 7, 06667 Weißenfels, Max-Lingner-Str. 13

Zum 82. Geb. am 11.01.2013 Frau Flora RUPPERT geb. Fiebig, Goethestr. 2, 82327 Tutzing-Unterzeismaring, An der Leiten 9

Zum 82. Geb. am 17.01.2013 Herrn Reiner ERLEBACH, 77709 Wolfach, Ostlandstr. 13

Zum 82. Geb. am 18.01.2013 Frau Christa KRAUSSE geb. Winkler, Bismarckstr. 5 a, 06526 Sangerhausen, August-Bebel-Str. 25

Zum 80. Geb. am 18.01.2013 Frau Irma GRÜNDEL, Burgstr. 5, 52351 Düren, Heinrich-Gossen-Str. 23

Zum 79. Geb. am 04.01.2013 Frau Gunhild PROWE, Goethestr., GB London N6-5 PL Lane, 5/21 North Wood Hall Hornsey

Zum 72. Geb. am 06.01.2013 Herrn Hans-Jürgen SCHOLZ, 14163 Berlin, Poßweg 13

Liebe Haynauer Heimatfreunde, für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Euch alles Gute. Möge es ein friedliches Fest im Kreise Eurer Lieben

werden. Ebenso alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2013.

Das nächste Heimmattreffen findet vom **17.09. bis 20.09. 2013** statt. Bitte tragt Euch diesen Termin schon im Kalender ein.

Schöne Feiertage!

Eure *Gerda-Maria Fröhlich*



#### SCHÖNAU A. K.

Zum 89. Geb. am 14.01.2013 Frau Christiane UEBERSCHAER, Hirschberger Str. 14, 61476 Kronberg im Taunus, Feldbergstr. 13-15, Altkönigstift Whg. B014

Zum 85. Geb. am 07.01.2013 Frau Anneliese GEISLER, 02977 Hoyerswerda, Elsternbogen 29

Zum 84. Geb. am 23.12.2012 Frau Elionora STURM geb. Kudla, Ww. v. Horst St., auch Alt-Schönau, 50226 Frechen, Lindenstr. 49

Zum 84. Geb. am 25.12.2012 Herrn Wolfgang ENGLER, Hirschberger Str. 37, 39118 Magdeburg, Otto-Baer-Str. 5

Zum 84. Geb. am 12.01.2013 Frau Hannchen CHARF geb. Stiller, Ansiedlung 3, 09648 Mittweida, Lutherstr. 35

Zum 83. Geb. am 29.12.2012 Herrn Heinrich LANGE, Hirschbergstr. 37, 09366 Stollberg, Albrecht-Dürer-Str. 23

Zum 82. Geb. am 08.01.2013 Frau Helga IMSE geb. Kühn, Bolkoplatz 1, 37441 Bad Sachsa, Uffestr. 19

Zum 82. Geb. am 11.01.2013 Herrn Helmut FICH, Ehem. v. Isolde F. geb. Fischer, Hirschberger Str. 34, 61191 Rosbach v. d. Höhe, Taunusstr. 34

Zum 80. Geb. am 16.01.2013 Frau Christel THÄSLER, 21787 Oberndorf, Hoffmann v. Fallerslebenstr. 16

Zum 77. Geb. am 01.01.2013 Herrn Herbert MROZEK, Ehem. v. Irmgard M. geb. Lienig, 14057 Berlin, Friedberger Str. 33

#### ALT-SCHÖNAU

Zum 84. Geb. am 09.01.2013 Frau Brigitte MAIWALD geb. Böhm, 42279 Wuppertal, Mollenkotten 239

Zum 81. Geb. am 10.01.2013 Frau Adeltraut MÜLLER geb. Klamt, 33719 Bielefeld, Dr. Heidsiek-Str. 7

Zum 79. Geb. am 27.12.2012 Frau Bernadine RÜFFER geb. Epping, 48691 Vreden, Paul-Keller-Str. 10

Zum 77. Geb. am 28.12.2012 Frau Veronica NERONHA geb. Hauptmann, USA 12835 Rhode Island Jamestown

Zum 77. Geb. am 31.12.2012 Herrn Heinrich MEIER, 21745 Basbeck/N.E., Bahnhofstr. 25

Zum 75. Geb. am 26.12.2012 Frau Christa MEHWALD, 83278 Traunstein, Odenwaldstr. 6a

Zum 75. Geb. am 13.01.2013 Herrn Dieter BUBLITZ, 48703 Stadtlohn, Kiwitt 12

Zum 74. Geb. am 06.01.2013 Frau Ingrid GEISLER geb. Hellwig, 33818 Leopoldshöhe, Schwalbenweg 14

Zum 74. Geb. am 12.01.2013 Frau Siglinde THOMAS, 48703 Stadtlohn, Schubertstr. 5

Zum 71. Geb. am 12.01.2013 Frau Johanna BUBLITZ geb. Thomas, 48703 Stadtlohn, Kiwitt 12

Zum 70. Geb. am 14.01.2013 Frau Brigitte JOHANN geb. Glaubitz, 79112 Freiburg, Oberweiher 2 a

#### ADELSDORF

Ich wünsche allen Heimatfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013 sowie den Kranken eine baldige Genesung.

Euer *Günter Bleul*

#### ALTENLOHM

Zum 83. Geb. am 29.12.2012 Herrn Heinz KARGE, 06571 Roßleben, Hohlweg 27

Zum 82. Geb. am 31.12.2012 Frau Gerda HEIDER geb. Eichert, 99768 Ilfeld, Walter-Rathenau-Str. 9

Zum 82. Geb. am 18.01.2013 Herrn Heinz STRIETZEL, 99869 Günthersleben, Seebergstr. 11

Zum 81. Geb. am 25.12.2012 Frau Hilde BECKER geb. Schmidt, 57319 Bad Berleburg, Am Burgfeld 8

Zum 79. Geb. am 19.01.2013 Herrn Ullrich KÜNTZEL, 38543 Hillerse, Hauptstr. 38

Zum 76. Geb. am 26.12.2012 Frau Wulfhild LENZ geb. Küntzel, 53913 Buschhofen-Swisstal, Wallfahrtsweg 39

Zum 72. Geb. am 10.01.2013 Frau Roswitha OSTERLOH geb. Karge, 99869 Warza, An der Buche 2

Liebe Altenlohmer!

Unser 26. Treffen der Altenlohmer findet im nächsten Jahr am **22. Juni 2013** wieder im Waldbahn Hotel in Gotha statt

Bitte heute schon in den Kalender einschreiben. Natürlich kommen noch Einladungen.

Vorerst wünsche ich Euch allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2013 und hoffe auf ein gesundes Wiedersehen.

Euer *Werner Helbig*

#### ALZENAUE

Zum 82. Geb. am 26.12.2012 Frau Edith SCHOLZ, 04808 Thallwitz, Kollau 7

Zum 79. Geb. am 01.01.2013 Frau Ursula SCHWENK geb. Raupach, 50181 Bedburg, Frankenstr. 26

Zum 78. Geb. am 31.12.2012 Herrn Claus BALLENTHIN, 15907 Lübben, Badergasse 4

Liebe Alzenauer, wieder geht ein Jahr dem Ende zu. Allen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013. Ich wünsche allen Heimatfreunden, die durch Krankheit kein gutes Jahr hatten, dass nun wieder Gesundheit ins Haus einkehrt.

Euer treuer Heimatfreund

*Arthur Jungnickel*

#### BIELAU

Zum 89. Geb. am 16.01.2013 Frau Ilse KIEBLER geb. Staude, Nr. 65, 88214 Ravensburg, Tettlinger Str. 225

Zum 85. Geb. am 07.01.2013 Frau Gertraud BÖHM geb. Löffler, 02894 Reichenbach, Oberlausitzer Weg 2

Zum 83. Geb. am 24.12.2012 Herrn Helmut JAENSCH, Nr. 54, 07407 Rudolstadt, Robert-Koch-Str. 3

Allen Bielauer Heimatfreunden die besten Wünsche zum Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013 wünscht

*Werner Stiegler*

#### BISCHDORF

Zum 84. Geb. am 31.12.2012 Frau Gertrud HÖRNLE geb. Weiner, Nr. 58, 88441 Mittelbrunn

Zum 84. Geb. am 31.12.2012 Frau Waltraud POHL geb. Steller, Nr. 13, 51766 Osberghausen-Ründeroth, Hömelstr. 7

Zum 82. Geb. am 31.12.2012 Frau Christa THORMANN geb. Fiebig, Nr. 80, 16949 Pultitz, Chausseestr. 22

Zum 82. Geb. am 09.01.2013 Herrn Heinz SCHRÖTER, Nr. 84, 51674 Wiehl, Börnchenweg 3

Zum 78. Geb. am 14.01.2013 Frau Ursula GERBERMANN geb. Steller, Nr. 13, 45896 Gelsenkirchen, Mentzelstr. 10

Zum 77. Geb. am 10.01.2013 Frau Siegrid LENZ geb. Gutsche, Nr. 70, 51643 Gummersbach, Leimücke 29

Zum 75. Geb. am 09.01.2013 Herrn Hans-Joachim FIEBIG, 27211 Bassum, Wegesende 5

Meinen Freunden und Bekannten aus Bischdorf wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2013 Gesundheit und Zufriedenheit.

Viele Grüße von Ihrer Bischdorfer Ortsbeauftragten

*Annemarie Löper*

Kehlstr. 48, 71665 Vaihingen/Enz

#### FALKENHAIN

Zum 89. Geb. am 06.01.2013 Herrn Willi BEER, 61279 Grävenwiesbach, Frankfurter Str. 63

Zum 86. Geb. am 08.01.2013 Frau Ursula KRAUSE geb. Paul, 32756 Detmold, Brunnenstr. 71

Zum 74. Geb. am 20.01.2013 Herrn Hubertus TSCHENTSCHER, 37412 Herzberg, Fontane-str. 6

#### GEORGENTHAL

Zum 83. Geb. am 15.01.2013 Frau Ursula TEUBER geb. Konrad, 59581 Warstein, Lärchenweg 10

Zum 77. Geb. am 31.12.2012 Herrn Gerhard GELLRICH, 50171 Kerpen, Kelzer Busch 8

Zum 77. Geb. am 31.12.2012 Frau Edith KÜCHLIN geb. Lange, 76139 Karlsruhe, Insterburger Str. 18 D

Zum 76. Geb. am 29.12.2012 Frau Gunda SCHIRMER geb. Sulkowski, 49377 Vechta, Theresienstr. 36

Ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 alles Gute, vor allem beste Gesundheit wünschen allen Georgenthalern und ihren Angehörigen

*Johanna und Helmut Fabig*

#### GÖLLSCHAU

Zum 85. Geb. am 30.12.2012 Herrn Heinz POSTEL, USA 49688 Tustin, Michigan, 12940-21 Mile Road

Zum 79. Geb. am 29.12.2012 Herrn Herbert GISDER, 30459 Hannover, Gehrden Str. 32

Zum 79. Geb. am 17.01.2013 Herrn Erhard SCHAUBE, Jeltsch, 31249 Hohenhameln, Im Felde 1

Zum 77. Geb. am 04.01.2013 Herrn Walter KUNZENDORF, Bahnhof, 36103 Flieden, Marienstr. 12

Zum 75. Geb. am 17.01.2013 Frau Else WANKA geb. Lettemeier, 95339 Neuenmarkt-Wirsberg, Gartenstr. 5

Allen Göllschauern und Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles Neues Jahr 2013 wünschen

*Käte Kunert und Erndel Glahn*

#### GRÖDITZBERG

Zum 82. Geb. am 10.01.2013 Frau Margarete RENNER, 59077 Hamm, Roggenstr. 12

Zum 81. Geb. am 14.01.2013 Frau Ingeborg JABLINSKI geb. Untersänger, 51371 Leverkusen, Okerstr. 2

Zum 81. Geb. am 14.01.2013 Frau Edeltraud SONDERMANN geb. Untersänger, 58332 Schwelm, Lothringer Str. 10

Zum 79. Geb. am 18.01.2013 Frau Christa MITTLER geb. Conrad, 04741 Roßwein-Sachsen, Am Sportplatz 3

Zum 78. Geb. am 02.01.2013 Herrn Horst KAUFMANN, 12555 Berlin, Hornlestr. 60

Zum 76. Geb. am 08.01.2013 Frau Herta BLÜGEL geb. Machurig, 59063 Hamm, Krokusweg 8

Zum 76. Geb. am 09.01.2013 Herrn Wolfgang FERBER, 59069 Hamm, Im Süddinker 5

Zum 75. Geb. am 18.01.2013 Frau Ilse TEUBER geb. Wagenknecht, 59494 Soest-Espingen, Nordstr. 1

Zum 74. Geb. am 28.12.2012 Herrn Claus WEWIOR, 37139 Adelebsen, Ostlandstr. 6

Zum 73. Geb. am 24.12.2012 Herrn Siegfried KUHN, 59557 Lippstadt, Arendsstr. 3

Liebe Gröditzberger und Anhang

Das Jahr 2012 geht nun zu Ende und wir schauen zurück, was es uns gegeben hat. Für einige war es schwer, weil es Krankheit und auch Tod in der Familie gab. Aber wir haben auch wieder ein Heimattreffen abhalten können, bei Liesel Richter. Es waren sehr schöne Stunden, die wir miteinander verbringen konnten.

Ich schaue mit großer Zuversicht auf das Jahr 2013. Wir wollen endlich eine Fahrt nach Schlesien machen und natürlich auch nach Gröditzberg. 20 Personen haben sich dafür schon angemeldet. Ich hoffe, dass wir in fröhlicher Runde die Fahrt genießen können. Die Reise wird vom **22. bis 26. Mai 2013** stattfinden. Abfahrtsort wird wahrscheinlich Dortmund sein. Interessenten können sich jederzeit noch bei mir melden.

Ich wünsche allen Heimatfreunden aus Gröditzberg eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Übergang in das Jahr 2013 mit viel Gesundheit und Glück für das Neue Jahr.

*Otfried Ferber*

Schulstr 32, 58513 Lüdenscheid  
Tel. 0 23 51 - 53 9 83

#### HARPERSDORF

Zum 88. Geb. am 23.12.2012 Frau Adelheid JUNGE geb. Unger, 37115 Duderstadt, Scharrenstr. 9, Lorenz-Werthmann-Haus

Zum 87. Geb. am 30.12.2012 Frau Marianne JEROSCH geb. Bänsch, 45661 Recklinghausen, Franzstr. 17

Zum 84. Geb. am 29.12.2012 Frau Elisabeth KNÖRRICH geb. Karge, 51545 Waldbröl, Birkenweg 3

Zum 83. Geb. am 10.01.2013 Herrn Erhard LINDNER, 14778 Brielow, Chausseestr. 3

Zum 82. Geb. am 14.01.2013 Frau Rosa HÄRING geb. Hoppe, 44263 Dortmund, Hörder Semerteichstr. 182

Zum 81. Geb. am 18.01.2013 Frau Erna RADKE geb. Hänsch, 14641 Tremmen, Hauptstr. 31

Zum 81. Geb. am 19.01.2013 Herrn Helmut SANNERT, 51643 Gummersbach, Karlsbader Str. 6

Zum 80. Geb. am 13.01.2013 Frau Frieda STOLL geb. Krokowski, 49413 Dinklage, Münsterstr. 6

Zum 79. Geb. am 13.01.2013 Frau Christa WINKLER geb. Berger, 64285 Darmstadt, Jahnstr. 43

Zum 78. Geb. am 23.12.2012 Frau Doris WIRBS, 99428 Hopfgarten, Hüthergasse 120

Zum 78. Geb. am 07.01.2013 Frau Hedwig HELL geb. Berges, 51709 Marienheide-Müllenbach, Graf-Albert-Str. 11

Zum 78. Geb. am 19.01.2013 Frau Inge SCHRÖDER geb. Hell, 51709 Marienheide-Müllenbach, Gervershagener Str. 18

Zum 74. Geb. am 06.01.2013 Frau Ute RÜFFER geb. Häring, 51647 Gummersbach/Becke, Am Sonnenberg 15

Zum 74. Geb. am 08.01.2013 Frau Brigitte KÖLLING geb. Rösner, 31737 Rinteln, Detmolder Str. 20

Zum 74. Geb. am 17.01.2013 Herrn Armin SCHUNKE, Ehem. V. Erika geb. Weinhold, 49393 Lohne, Wichelmannstr. 18

Zum 74. Geb. am 19.01.2013 Frau Helga SÖHNGEN geb. Scholz, 51766 Engelskirchen, Hahner Weg 18

Zum 73. Geb. am 12.01.2013 Frau Ruth NITSCHKE geb. Gielnik, 09221 Adorf, Siedlung 227

Zum 73. Geb. am 17.01.2013 Herrn Herta WEICHMANN geb. Krischke, 08304 Schönheide, Lindenstr. 16

Zum 70. Geb. am 21.12.2012 Herrn Siegfried WEINHOLD, 49393 Lohne, Heidewinkel 19

Wir wünschen allen Heimatfreunden und Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2013.

*Helmut und Ingrid Sannert*

#### HERMSDORF A. K.

Zum 96. Geb. am 29.12.2012 Frau Gertrud SCHOBER geb. Alischer, 01855 Sebnitz/Sa., Hainersdorfer Weg 17

Zum 89. Geb. am 16.01.2013 Frau Lydia SCHÄFER, 26180 Rastede, Carl-Rhode-Str. 23

Zum 83. Geb. am 07.01.2013 Herrn Erich SEIDEL, 49377 Langförden, Mühlendamm 12

Zum 82. Geb. am 12.01.2013 Herrn Eberhard THIEMT, 28237 Bremen, Nordenhamer Str. 24

Zum 81. Geb. am 29.12.2012 Frau Johanna GAESE geb. Hilse, 50858 Köln/Weiden, Marienweg 36

Zum 77. Geb. am 09.01.2013 Herrn Herbert BERGER, 35460 Staufenberg, Erlenstr. 8

Liebe Heimatfreunde!

Obwohl ich aus unserem Hermsdorf in diesem Jahr nichts zu berichten weiß, so gehen doch die Gedanken in diesen Wochen oft wieder zurück in die Zeit, als wir noch schlesische Weihnachten feierten. Eines an Brauchtum konnten wir überliefern, aber vieles ist in den Jahren verloren gegangen. Pfeffer-, Mohn- und Streuselkuchen werden noch gebacken und immer gern, auch von den Kindern und Enkeln gegessen. Auch die schlesische weiße Bratwurst findet mittlerweile unter „Nicht-Schlesiern“ ihre Liebhaber. Ansonsten hat sich die Welt sehr verändert und wir können nicht nur am Alten hängen bleiben. Es ist aber dennoch gut, wenn man in schönen Erinnerungen schwelgen kann. Die vielen schlechten Erfahrungen, die wir alle hinter uns haben, sollten in diesen letzten Tagen des Jahres in den Hintergrund treten.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2013 viel Gesundheit und Gottes Segen.

Es grüßen Euch in heimatlicher Verbundenheit

*Klaus und Johanna Sattler*

Großstr. 6, 59063 Hamm

#### HOCKENAU

Zum 83. Geb. am 13.01.2013 Herrn Reiner HÜBNER, 02782 Seifhennersdorf, Bruno-Schmidt-Siedlung 22

#### HOHENLIEBENTHAL

Zum 83. Geb. am 22.12.2012 Herrn Ernst GOTTSCHLING, 13593 Berlin, Heerstr. 387

Zum 83. Geb. am 19.01.2013 Herrn Helmut HINKE, 21762 Otterndorf, Schleusenstr. 101

Zum 82. Geb. am 30.12.2012 Frau Martel GROSCHE geb. Beier, Johannisthal, 01819 Netmannsdorf, Nr. 46

Zum 81. Geb. am 05.01.2013 Frau Herta PAUKNER geb. Wittwer, Johannisthal, 91227 Leinburg, Laufer Weg 11

Zum 80. Geb. am 07.01.2013 Frau Anneliese THELIGMANN geb. Baumann, 46238 Bottrop, Nordring 212

Zum 78. Geb. am 22.12.2012 Frau Erika KUHN geb. Dammann, 22955 Hoisdorf, Dorfstr. 3

Zum 74. Geb. am 20.01.2013 Frau Hildegard MECHSENER geb. Klose, 33615 Bielefeld, Arndtstr. 28

Zum 73. Geb. am 27.12.2012 Herrn Dieter RASPER, 37431 Bad Lauterberg, Schulstr. 43

Allen Hohenliebenthalern und ihren Familien wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013.

*Eure Irmgard Kitter*

#### JOHNSDORF

Zum 84. Geb. am 16.01.2013 Frau Hanna HENNIG geb. Männchen, 48565 Steinfurt, Friedrichstr. 20

#### KAISERSWALDAU

Zum 88. Geb. am 30.12.2012 Herrn Walter HERRMANN, 66839 Schmelz-Aussen, Goldberger Hof (Reimsbacher Str. 65)

Zum 85. Geb. am 11.01.2013 Frau Trautel HERMANN geb. Fiebig, 66839 Schmelz-Saar, Goldberger Hof

Zum 83. Geb. am 08.01.2013 Herrn Gotthard SCHMIDT, 01307 Dresden, Gerokstr. 28/804

Zum 81. Geb. am 24.12.2012 Frau Christa FIEBRIG geb. Dyhr, ehem. Baugeschäft, 91126 Schwabach, Waikersreuther Str. 4

Zum 74. Geb. am 30.12.2012 Herrn Karl-Heinz THIEL, 32758 Detmold, Dürener Str. 62

#### KAUFFUNG

Zum 103. Geb. am 07.01.2013 Frau Martha FRECHE, Hauptstr. 27, 31039 Rheden, Am Neuen Weg 7

Zum 90. Geb. am 19.01.2013 Frau Christa BÜRGE geb. Vonger, Ehefr. von Richard B., An den Brücken 12, 70184 Stuttgart, Wagenburgstr. 46

Zum 89. Geb. am 20.01.2013 Frau Grete BRÜCKNER geb. Ludwig, Hauptstr. 90, 48151 Münster/Westf., Leuschnerstr. 15

Zum 85. Geb. am 24.12.2012 Herrn Dr. Walter TESCHNER, Hauptstr. 137, 42289 Wuppertal, Richard-Strauß-Allee 34, bei Brigitte Hahn

Zum 85. Geb. am 06.01.2013 Frau Ingeborg WEIMANN, Großvater war Bürgermeister, Hauptstr. 117, 63263 Neu-Isenburg, Stieglitzstr. 21

Zum 85. Geb. am 10.01.2013 Frau Hanna DÖHRING geb. Harms, Hauptstr. 2, Ehefr. v. Richard D., 26655 Westerstedde, Seggeriedenweg 37

Zum 84. Geb. am 21.12.2012 Frau Elisabeth RICKERT geb. Grüterich, Hauptstr. 147, 58063 Hagen, Flensburgstr. 28

Zum 84. Geb. am 02.01.2013 Frau Käthe MERZ geb. Schenkendorf, Gemeindefiedlung 5, 98527 Suhl, Kommerstr. 5

Zum 84. Geb. am 05.01.2013 Herrn Hans-Joachim v. LUISENTHAL, Hauptstr. 79, Ehem. v. Ella geb. Geisler, 33602 Bielefeld, Falkstr. 15

Zum 84. Geb. am 15.01.2013 Herrn Günter MATTIEBE, Hauptstr. 93, Ehem. v. Ilse geb. Krause, 33659 Bielefeld, Würzburgerstr. 15

Zum 83. Geb. am 22.12.2012 Frau Helga HILDMANN geb. Fischer, Hauptstr. 200, 37073 Göttingen, Rote Str. 33

Zum 83. Geb. am 27.12.2012 Frau Rosemarie BRÜNNER geb. Liebs, Hauptstr. 208, 22393 Hamburg, Goppeltweg 24

Zum 83. Geb. am 17.01.2013 Herrn Fritz DÖHRING, Hauptstr. 2, 32758 Detmold, Im Nieleinen 27

Zum 83. Geb. am 19.01.2013 Frau Irmgard GÜNTHER, Hauptstr. 32, 37520 Osterode, Friedrich-Ebert-Str. 40-43, Seniorenheim-Bacchus Ruh

Zum 83. Geb. am 19.01.2013 Herr Paul RUDOLPH, Hauptstr. 54., 15234 Frankfurt/Oder, Magdeburger Str. 15

Zum 82. Geb. am 25.12.2012 Frau Elisabeth KUHNT geb. Will, Hauptstr. 106, Ehefr. v. Karl-Heinz K., 82467 Garmisch-Partenkirchen, Weherstr. 15

Zum 82. Geb. am 29.12.2012 Frau Anita LINDNER geb. Spelling, Hauptstr. 155, Ehefr. v. Kurt L., 06179 Tetschenthal, Str. d. Einheit 55

Zum 82. Geb. am 07.01.2013 Frau Waltraut SIEGERT geb. Seifert, Hauptstr. 28, 95192 Lichtenberg, Lerchenweg 7

Zum 82. Geb. am 18.01.2013 Frau Erika CLAUSEN geb. Täubner, Hauptstr. 15, 99976 Lengenfeld/Stein, Schulstr. 1

Zum 82. Geb. am 20.01.2013 Frau Gertrud LAIDIG geb. Alscher, Seiffen 5, 94099 Ruhstorf, Pfarrer-Wenninger-Str. 23

Zum 81. Geb. am 03.01.2013 Frau Olga WITTMER geb. Ehrling, Hauptstr. 164 a, Ehefr. v. Heinz-Georg W., 30855 Langenhagen, Teichweg 18

Zum 81. Geb. am 08.01.2013 Frau Ilse WOLTER geb. Tschirner, Hauptstr. 94, 37520 Osterode-Förste, Auf dem Rodden 11

Zum 81. Geb. am 08.01.2013 Frau Ilse ZIMMERMANN geb. Springer, Hauptstr. 106, 21033 Hamburg, Billwerder Str. 7 A

Zum 81. Geb. am 09.01.2013 Frau Helga KLEMM geb. Kuhnt, Hauptstr. 106, 28201 Bremen, Hegelstr. 101 A

Zum 80. Geb. am 24.12.2012 Frau Dora GÖRTZ geb. Putzker, Hauptstr. 7, 52072 Richterich b. Aachen, Weinhauser Str. 6

Zum 80. Geb. am 11.01.2013 Frau Edeltraud NIEBUHR geb. Geisler, Hauptstr. 97, 33611 Bielefeld, Küsterwiese 7

Zum 79. Geb. am 24.12.2012 Frau Gerda GRÖNKE geb. Joppe, Seiffen 8, 58119 Hagen, Buchenweg 9

Zum 79. Geb. am 25.12.2012 Herr Achim RUDOLF, Ehem. v. Anneliese geb. Pech, Hauptstr. 7, 09969 Frankenberg, Beethoven-Str. 6 a

Zum 79. Geb. am 31.12.2012 Frau Dora HÄUSLER geb. Krause, Hauptstr. 93, 33647 Bielefeld, Am Wißbrock 17

Zum 79. Geb. am 05.01.2013 Herr Hermann MON, Ehem. v. Christa geb. Hielscher, Hauptstr. 70, 48159 Münster, Sprickmannstr. 37

Zum 78. Geb. am 24.12.2012 Herr Gottfried APEL, Lest Hof, 35683 Dillenburg, Hollerstr. 1

Zum 78. Geb. am 25.12.2012 Frau Gisela STREBE geb. Keil, Hauptstr. 176, 37520 Osterode, Förster Str. 41

Zum 78. Geb. am 31.12.2012 Herr Reinhard SCHOLZ, Tschirnhaus 7, 58093 Hagen, Sennbrink 15

Zum 78. Geb. am 20.01.2013 Frau Renate SIEBERT geb. Walprecht, Hauptstr. 26, 31171 Nordstemmen, Oder-Neiße-Weg 11

Zum 77. Geb. am 23.12.2012 Frau Anneliese SCHELLE geb. Reimann, Elsner-Siedlung Nr. 1, 17390 Wolfradshof Krs. Anklam

Zum 77. Geb. am 24.12.2012 Herr Norbert NIEPEL, Hauptstr. 143, 90411 Nürnberg, Hilt-poltsteiner Str. 55

Zum 77. Geb. am 19.01.2013 Frau Helga BRUCHMANN, Hauptstr. 25, Ehefr. v. Christoph B., 37520 Osterode, Hinter der Kirche

Zum 76. Geb. am 26.12.2012 Herr Dietmar BREU, 71522 Backnang, Leinweg 8

Zum 76. Geb. am 30.12.2012 Frau Lotte BREITER geb. Pfander, Dreihäuser 19, 76437 Rastatt, Waldstr. 12

Zum 76. Geb. am 20.01.2013 Herr Bernhard UFFENKAMP, Hauptstr. 79, Ehemann v. Christa geb. Baron, 33613 Bielefeld, Geschw.-Scholl-Str. 4

Zum 75. Geb. am 21.12.2012 Herr Henning SIEWERT, Hauptstr. 112, Ehem. v. Elfriede A., 50126 Bergheim, Lessingstr. 7

Zum 75. Geb. am 23.12.2012 Frau Gisela KLEINERT geb. Kasberger, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Marktplatz 1 J

Zum 75. Geb. am 27.12.2012 Frau Renate SCHWARZE geb. Walprecht, Randsiedlung 9, 31029 Banteln, Göttingerstr. 11

Zum 75. Geb. am 31.12.2012 Frau Ursula LAUF geb. Weber, Hauptstr. 103, 47829 Krefeld, Neukirchener Str. 5

Zum 75. Geb. am 10.01.2013 Frau Christel SCHRÖDER geb. Hellermann, Hauptstr. 210, Ehefr. v. Christian Sch., 44534 Lünen, Münsterstr. 114

Zum 75. Geb. am 17.01.2013 Herr Ernst WIRTH, Hauptstr. 7, Ehem. v. Erika W., 57258 Freudenberg, Im Bühler Feld 16

Zum 74. Geb. am 22.12.2012 Frau Brunhilde DAUN geb. Raupach, Gemeindefeld 2, 50737 Köln, Bernhard-Falk-Str. 12

Zum 74. Geb. am 24.12.2012 Herr Klaus BLASE, Poststr. 4, 57074 Siegen, Leimbachstr. 203

Zum 74. Geb. am 26.12.2012 Herr Reinhard KAHL, Hauptstr. 246, 95682 Brand, Nr. 67

Zum 74. Geb. am 30.12.2012 Herr Gerhard RIEDEL, Hauptstr. 36, 21423 Winsen/Luhe, Lukdorfer Bahnhofstr. 4

Zum 74. Geb. am 05.01.2013 Frau Brigitte KUHNT geb. Klinkert, Tschirnhaus 7, 97225 Zelligen, Am Schloßsand 16

Zum 74. Geb. am 06.01.2013 Frau Lore KAISER geb. Kunze, Hauptstr. 111, 01561 Bauda, Waldaer-Str. 7

Zum 74. Geb. am 07.01.2013 Frau Marlies DOMS geb. Ude, Ehefr. v. Bruno D., Hauptstr. 4, 37589 Kalefeld-Düderode, Mühlholz 4

Zum 74. Geb. am 08.01.2013 Frau Magrid KEIL geb. Knösel, Ehefr. v. Erich K., Hauptstr. 29, 31079 Eberholzen, Dammstr. 5

Zum 74. Geb. am 17.01.2013 Frau Anneliese DÖRGE geb. Pinkawa, 37075 Göttingen, Hermann-Rein-Str. 17

Zum 73. Geb. am 21.12.2012 Frau Ursula KRISCHKER geb. Kopp, Hauptstr. 202, CH 5415 Nussbaumen/Schweiz, Kirkenstr. 7

Zum 73. Geb. am 23.12.2012 Herr Werner VULPIUS, Randsiedlung 18, 09355 Gersdorf, Zeuderstr. 16

Zum 73. Geb. am 24.12.2012 Herr Peter GRÜTERICH, Hauptstr. 147, 58093 Hagen, Erikastr. 9

Zum 73. Geb. am 28.12.2012 Frau Gudrun PAVEL geb. Pavel, Tochter v. Georg Hausknecht, 52068 Aachen, Reichsweg 19-42, p/Adr. RHEINNADEL GMBH

Zum 73. Geb. am 15.01.2013 Herr Heinz-Dieter GASS, Ehem. v. Helga geb. Martin, Dreihäuser 15, 31171 Nordstemmen-Burgstemmen, Oder-Neiße-Weg 47

Zum 73. Geb. am 18.01.2013 Herr Gert FÖRSTNER, Ehem. v. Renate geb. Rose, Hauptstr. 46, 29308 Einsen/Aller, Emanuel-Kant-Str. 18

Zum 72. Geb. am 23.12.2012 Frau Ingrid SCHULZE geb. Freund, Hauptstr. 139, 96231 Staffelstein, Auwaldstr. 6

Zum 72. Geb. am 04.01.2013 Herr Erich SCHLOSSER, Hauptstr. 72, 48565 Steinfurt, Droste-Hülshoff-Str. 25

Zum 72. Geb. am 09.01.2013 Frau Hannelore SCHEELE geb. Beyer, Hauptstr. 257, 44791 Bochum, Bergstr. 91

Zum 71. Geb. am 26.12.2012 Herr Walter KLEINERT, 66955 Pirmasens, Adolf-Ludwig-Ring 26

Zum 71. Geb. am 26.12.2012 Frau Inge WAGNER geb. Raupach, Hauptstr. 257, 93161 Sinzing-Viehhausen, Rosenbuchstr. 5

#### KLEINHELMSDORF

Zum 84. Geb. am 01.01.2013 Herr Manfred WITTMER, 33619 Bielefeld, Wendischhof 5

Zum 81. Geb. am 12.01.2013 Frau Elisabeth KLAB geb. Blümel, 33604 Bielefeld, Wilbrandstr. 79

Zum 81. Geb. am 20.01.2013 Herr Herbert KLOSE, 48249 Dülmen, Leuste

Zum 78. Geb. am 02.01.2013 Herr Bernhard TEUBER, 37520 Osterode, Katzensteiner Str. 123

Zum 76. Geb. am 09.01.2013 Frau Elisabeth MÜLLER geb. Knoblich, 33619 Bielefeld, Trakehrerweg 12

Zum 76. Geb. am 14.01.2013 Herr Hans KITTELMANN, 21680 Stade, Harsfelder Str. 103

Zum 75. Geb. am 04.01.2013 Frau Margarete SCHOLZ geb. Grun, 33617 Bielefeld, Heinrich-Kraak-Str. 58

Zum 75. Geb. am 06.01.2013 Herr Franz DIENST, 04207 Leipzig, Liliensteinstr. 51/0401

Zum 75. Geb. am 12.01.2013 Herr Johannes WITTMER, 04457 Leipzig, Fasanenhügel 10

Zum 75. Geb. am 16.01.2013 Frau Waltraud WEIS geb. Flade, Kauffunger Viehweg, 66919 Herersberg, In den Dorfwiesen 11

Allen Kleinhelmsdorfern und ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes und gesundes Neues Jahr 2013.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass am Sonnabend, den **31. August 2013** wieder unser traditionelles Heimattreffen in Bielefeld in der Gaststätte „Sieker-Mitte“ stattfindet. Wir hoffen, dass wir wieder zahlreiche Heimatfreunde zu einigen interessanten Stunden begrüßen können. Bitte notiert euch diesen Termin und informiert auch Heimatfreunde, die leider unsere Heimatzeitung nicht lesen.

*Brigitte und Franz Dienst  
und das Vorbereitungssteam*

#### KONRADSDORF

Zum 85. Geb. am 15.01.2013 Herr Herbert BUNZEL, 47929 Grefrath, Mörtelsstr. 62 a

Zum 83. Geb. am 14.01.2013 Frau Charlotte TIETZE, Dorfstr. 4, 97320 Mainstockheim, Schloßstr. 34, Seniorenheim-Schloß Ebracher Hof

#### KONRADSWALDAU

Zum 90. Geb. am 18.01.2013 Frau Hildegard ZOBEL geb. Zobel, 31171 Nordstemmen, Clausstr. 2

Zum 86. Geb. am 26.12.2012 Frau Käthe SOMMER geb. Sachs, 33689 Bielefeld, Wintersheide 6

Zum 84. Geb. am 14.01.2013 Frau Margarete RAUPACH geb. Beer, 33719 Bielefeld, Zobtenstr. 9

Zum 81. Geb. am 29.12.2012 Frau Helga WAHN, 48712 Gescher, Harwick 101

Zum 81. Geb. am 30.12.2012 Herr Heinz HEINRICH, 48653 Coesfeld, Rosenwinkel 15

Zum 81. Geb. am 10.01.2013 Herr Martin BEER, 33100 Paderborn, Im Lichtenfelde 34

Zum 80. Geb. am 14.01.2013 Herr Herbert BINNER, Nr. 63, 33611 Bielefeld, Am Balgenstück 14E

Zum 78. Geb. am 23.12.2012 Herr Horst HAHM, 27478 Cuxhaven, Altenwalder Heide-  
weg 25

Zum 78. Geb. am 24.12.2012 Herr Manfred LORENZ, 02744 Oberoderwitz, Dorfstr. 41

Zum 78. Geb. am 24.12.2012 Frau Emilie MENZEL geb. Krüger, 33609 Bielefeld, Friedrich-Schulz-Str. 28

Allen Heimatfreunden und Angehörigen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2013.

*Herbert Binner und Günter Langer*

**LEISERSDORF**

Zum 76. Geb. am 01.01.2013 Frau Brigitte PÄTZOLD, 31141 Hildesheim, Allensteiner Str. 101

Zum 76. Geb. am 10.01.2013 Frau Johanna SCHMIDT, Rosenhain, 02708 Bellwitz, Alter Schulweg

Liebe Heimatfreunde,  
wieder ist ein Jahr vergangen und viel zu schnell! Jetzt in der Weihnachtszeit bleibt Gelegenheit zum Rückblick und Zeit um Kraft für Neues zu schöpfen. Hoffentlich kommt auch Ihr zu dem Schluss: Das Jahr 2012 war schön, gut und erlebnisreich! Lasst uns die Weihnachtszeit und das Christfest würdevoll angehen. Ruhe kehre ein in unserem Alltag und in unseren Herzen. All' denen, die mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen haben, wünsche ich gute Besserung und baldige Genesung. Allen Heimatfreunden und deren Familienangehörigen noch eine stille und besinnliche Adventszeit, ein recht frohes besinnliches Weihnachtsfest, verbunden mit allen lieben Wünschen, Glück, Gesundheit, Frieden, Hoffnung und Freude für das Neue Jahr 2013. Mögen all' Eure Wünsche in Erfüllung gehen.

Euer *Manfred Kraft*

**LUDWIGSDORF**

Zum 83. Geb. am 21.12.2012 Frau Lieselotte KEIL, Ehefr. v. Erich, 06773 Schmerz, Friedensstr. 18

Zum 83. Geb. am 22.12.2012 Herrn Werner WITTWER, 33617 Bielefeld, Horstweg 7

Zum 82. Geb. am 11.01.2013 Herrn Gotthard KUHNT, 37589 Kalefeld, Eichenstr. 3

Zum 81. Geb. am 07.01.2013 Frau Hannelore KUHNT, 37589 Kalefeld, Eichenstr. 3

Zum 78. Geb. am 20.01.2013 Herrn Harry SCHEER, 04420 Markranstädt, Hugo-Ruppel-Str. 2

Zum 73. Geb. am 02.01.2013 Frau Erna LUDWIG, Ehefr. v. Manfred L., 27478 Cuxhaven, Hohe Geest 8

Zum 70. Geb. am 06.01.2013 Frau Ingrid SCHNEIDER geb. Rücker, 32760 Detmold, Denkmalstr. 55

Allen Ludwigsdorfer Heimatfreunden nebst Angehörigen wünsche ich ein schönes, gesegnetes Weihnachtsfest. Mit bester Gesundheit und Wohlergehen möge Euch das Neue Jahr 2013 beschert sein. Dazu einen guten Rutsch.

Eure

*Anne-Margret Meißner*

Flößergang 6, 31787 Hameln  
Tel. 0 51 51 - 62 8 31

**MÄRZDORF**

Zum 85. Geb. am 03.01.2013 Frau Waltraut GOLDMANN geb. Langner, 31535 Neustadt/Rbg., Ahnsföst 14

Zum 85. Geb. am 07.01.2013 Frau Grete SCHEIBER geb. Häring, 04680 Golditz/Sachs, Schützenstr. 7

Zum 84. Geb. am 05.01.2013 Frau Inge WINTER geb. Wolle, 48151 Münster, Breischacher Weg 11

Zum 83. Geb. am 29.12.2012 Frau Käte KLUGE geb. Grän, 09526 Heidersdorf, Dorfstr. 12

Zum 82. Geb. am 05.01.2013 Frau Dora WINTER geb. Schönfelder, Moschendorf, 47057 Duisburg, Düserstr. 77

Zum 79. Geb. am 25.12.2012 Herrn Achim SPRINGER, 58509 Lüdenschied, Grebbecker Weg 58

Allen Märzdorfern und ihren Angehörigen wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013.

Eure

*Hildegard Malessa*

**MODELSDORF**

Zum 72. Geb. am 06.01.2013 Herrn Eckhard RIEDEL, 02627 Weißenberg, Pfarrgasse 2a

**NEUDORF A. GRÖDITZBERG**

Zum 83. Geb. am 12.01.2013 Frau Margarete MATZKE geb. Hilbig, 31789 Hameln, Maschweg 10 **05454 151500**

Zum 82. Geb. am 31.12.2012 Frau Elli KRUG geb. Kattner, 39288 Burg/Magdeburg, Wilh.-Kuhr-Str. 40 c

Zum 70. Geb. am 29.12.2012 Herrn Gerd KUHNKE, 49716 Meppen, Droste-Hülshoff-Str. 6 **05934 116 274**

Allen Neudorfern und ihren Angehörigen wünsche ich ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 Gesundheit und Wohlergehen. Den Kranken wünsche ich baldige Genesung.

Mit heimatlichen Grüßen

*Joachim Pohl*

**NEUKIRCH A. K.**

Zum 86. Geb. am 18.01.2013 Frau Christa KORING geb. Speer, 33739 Bielefeld, Bleekerfeld 2

Zum 78. Geb. am 25.12.2012 Herrn Eberhard KIRSCH, 14052 Berlin, Brixplatz 8

Liebe Neukircher und Hundorfer, auf diesem Wege wünschen wir allen Heimatfreunden und ihren Familien ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr 2013. Den Kranken wünschen wir eine baldige Genesung.

Das Ortstreffen im nächsten Jahr findet am **21.09.2013** wie schon die letzten Jahre, in Bielefeld in der Gaststätte Sieker-Mitte statt. Wir hoffen, dass noch einige Heimatfreunde kommen können.

Wir wünschen uns, dass wir alle gesund bleiben und wir uns nächstes Jahr wieder sehen.

Herzliche Grüße

*Manfred und Lenchen Hielscher*

**NEULÄNDEL**

Zum 83. Geb. am 31.12.2012 Herrn Willi HIELSCHER, auch Röversdorf, Ehem. v. Hildegard H., geb. Heptner, 33602 Bielefeld, August-Bebel-Str. 217

**PILGRAMSDORF**

Zum 89. Geb. am 25.12.2012 Herrn Martin KRISCHKE, 65197 Wiesbaden, Blumenthalstr. 7

Zum 83. Geb. am 23.12.2012 Herrn Erich ZDEBEL, 44653 Herne, Emscherstr. 208

Zum 82. Geb. am 27.12.2012 Frau Ingeborg SÜNDERMANN geb. Geisler, auch Neudorf am Gröditzberg, 03051 Gallinchen, Alte Ziegelei 06

Zum 79. Geb. am 28.12.2012 Herrn Manfred KERBER, 58840 Plettenberg, Am Groten Hof 26

Zum 75. Geb. am 18.01.2013 Frau Hannelore SCHOLZ geb. Paul, Ehefr. v. Gerhard Scholz, 51709 Müllenbach, Meißengeweg 4

**POHLSWINKEL**

Zum 83. Geb. am 27.12.2012 Frau Ursula MEYER geb. Siegmund, 38518 Gifhorn, Liebigstr. 13

**PROBSTHAIN**

Zum 92. Geb. am 08.01.2013 Frau Elisabeth DROSINSKI geb. Göhlich, 49525 Lengerich, Am Feldweg 34

Zum 83. Geb. am 27.12.2012 Herrn Wilfried GRUHN, 198, 16227 Eberswalde-Finow, Straße d. Friedens 7

Zum 83. Geb. am 07.01.2013 Herrn Helmuth BIERMANN, 31622 Heemsen, Lichtenmoor 13

Zum 80. Geb. am 27.12.2012 Herrn Günter STEPHAN, 01591 Riesa, Friedrich-Turra-Str. 38

Zum 80. Geb. am 16.01.2013 Herrn Manfred GÖHLICH, 33813 Örlinghausen, Südhelmstetter Str. 8

Zum 78. Geb. am 30.12.2012 Herrn Günter FROMMHOLD, 28779 Bremen, Lehmhorster Str. 24

Zum 77. Geb. am 11.01.2013 Herrn Gottfried JÄCKEL, 47547 Nierswalde, Königsberger Str. 34

Zum 76. Geb. am 26.12.2012 Frau Christa BEHN geb. Heidrich, 22763 Homburg, Groß Brummenstr. 58

Zum 76. Geb. am 13.01.2013 Herrn Joachim GUTSCHE, 37412 Herzberg, Tilsiterstr. 39

Zum 75. Geb. am 23.12.2012 Frau Christa RIESENBECK geb. Wiesner, 49525 Lengerich, Lütke Esch 16

Zum 75. Geb. am 30.12.2012 Frau Gisela NELSON geb. Hahnelt, 31582 Nienburg, Ludwig Kaiserstr. 35 c

Zum 75. Geb. am 10.01.2013 Herrn Siegfried BEER, 01612 Merschwitz, Seniorenresidenz

Zum 75. Geb. am 10.01.2013 Frau Helga EICHSTETTER geb. Steinert, 85368 Mossburg, Wiesenstr. 19 a

Zum 74. Geb. am 11.01.2013 Frau Christa BORRMANN, Nr. 93, 22589 Hamburg, Bockhorst 122

Zum 73. Geb. am 28.12.2012 Frau Irmgard RIEDEL, 34128 Kassel, Wihlemshöhe 7

Zum 72. Geb. am 24.12.2012 Herrn Günther KONRAD, 42929 Wermelskirchen, Goethestr. 9

Zum 72. Geb. am 30.12.2012 Herrn Benno KNOBLOCH, 88662 Überlingen-Nussdorf, Zur Forelle 34

Zum 71. Geb. am 08.01.2013 Frau Sibylle EGERER geb. Hahnelt, 31582 Nienburg, Düseldorfer Str. 16

Zum 70. Geb. am 27.12.2012 Frau Rosemarie HOLLBERG geb. Rothe, 18435 Stralsund, Leo-Tolstai-Weg 13 B

Das Fest der EISERNEN HOCHZEIT feierten am 05.12.2012 Ernst FISCHER und Ehefrau Elfriede geb. Rind, Judenstr. 19 in 37197 Hattorf.

Alle Probsthainer Heimatfreunde wünschen nachträglich dem Jubelpaar alles Gute und immer viel Gesundheit.

Liebe Probsthainer!

ich, Ursel Koithan sowie Alfred und Gisela Gumbrich, wünschen Euch und all' Euren Angehörigen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 Gesundheit und Wohlergehen.

Eure *Ursel Koithan*

**REICHWALDAU**

Zum 74. Geb. am 22.12.2012 Herrn Manfred FEIST, 49525 Lengerich, Sacerbecker Damm 38

Zum 74. Geb. am 01.01.2013 Herrn Helmut PILZ, 37520 Osterode, Steinbreite 29

Allen Reichwaldauern wünschen wir ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest

und für 2013 Gesundheit und Wohlergehen. Den Kranken wünschen wir baldige Genesung.

Mit weihnachtlichen Grüßen

*Charlotte und Wilhelm Seifert*  
Tel. 0 54 83 - 14 11

#### REISICHT

Zum 92. Geb. am 18.01.2013 Frau Erika KNOTT geb. Gallitschke, Nr. 10, 73730 Esslingen, Plochingen Str. 25/1, Seniorenresidenz Charlottenhof Haus 6 A

Zum 85. Geb. am 25.12.2012 Frau Lilo BÖRNER, Ehefr. v. Walter B., 80992 München, Karlinger Str. 59

Zum 85. Geb. am 27.12.2012 Herrn Wolfgang MACHE, 81379 München, Zielstattstr. 133

Zum 84. Geb. am 23.12.2012 Frau Erika MOHR geb. Friese, Nr. 32, 86473 Ziemetshausen, Vesperbider Str. 28

Zum 84. Geb. am 28.12.2012 Frau Edith HARSCHE geb. Exner, Nr. 58, 36448 Steinbach, Hohle 45 b

Zum 83. Geb. am 07.01.2013 Herrn Manfred KUHNERT, Nr. 141, 12351 Berlin, Fritz-Reuter-Allee 4

Zum 80. Geb. am 30.12.2012 Herrn Günter ZEUSCHNER, 73312 Geislingen, Südmährer Str. 40

Zum 77. Geb. am 27.12.2012 Herrn Manfred RIEDEL, Nr. 90, 80634 München, Wendl-Dietrich-Str. 66

Zum 77. Geb. am 02.01.2013 Frau Regina PANNI geb. Weinknecht, 91126 Schwabach, Michael-Kupfer-Str. 10

Allen Reisichtern und ihren Angehörigen wünsche ich für das kommende Weihnachtsfest Glück und Gottes Segen für das Jahr 2013 Gesundheit und alles Gute.

Euer

*Exner Alfred*

#### RIEMBERG

Zum 78. Geb. am 17.01.2013 Herrn Hans KIECKE, 86633 Neuburg, Monheimer Str. 111

#### ÖVERS DORF

Zum 93. Geb. am 03.01.2013 Frau Erna BEIER geb. Menzel, 48712 Gescher, Stadtlohner Str. 18

Zum 87. Geb. am 25.12.2012 Herrn Heinz BRÄUER, 57078 Siegen, Im Wiesental 71

Zum 86. Geb. am 17.01.2013 Frau Elfriede LAKEMANN geb. Hilbig, 37199 Wulften, Ostring 7

Zum 83. Geb. am 31.12.2012 Herrn Willi HIELSCHER, 33602 Bielefeld, Herforder Str. 76 A

Zum 82. Geb. am 02.01.2013 Frau Christa REICHEL geb. Fischer, 33607 Bielefeld, Bleichstr. 15

Zum 81. Geb. am 03.01.2013 Herrn Helmut CONRAD, 27478 Cuxhaven, Gudendorfer Weg 22

Zum 74. Geb. am 12.01.2013 Frau Siglinde THOMAS, Nr.44, 48703 Stadtlohn, Schubertstr. 5

#### SCHELLENDORF

Zum 85. Geb. am 31.12.2012 Frau Erna STEINERT geb. Zobel, 07629 Hermsdorf, Eisenberger Str. 68

#### SEIFERSDORF KRS. GOLDBERG

Zum 90. Geb. am 01.01.2013 Frau Herta KIEBLICH geb. Finke, Ehefr. v. Friedrich K., 02733 Weigsdorf-Köblitz, Zur Rabinke 15

#### STEINSDORF

Zum 89. Geb. am 21.12.2012 Frau Erna PETZOLD geb. Kallok, 34292 Ahnatal, Bergstr. 29

Zum 87. Geb. am 29.12.2012 Frau Ruth EICKHOFF geb. Schröter, 24939 Flensburg, Am Lachsbad 15

#### STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

Zum 90. Geb. am 10.01.2013 Frau Dora URODA geb. Hanke, 40699 Erkrath, Am Korresberg 3

Zum 81. Geb. am 01.01.2013 Frau Elli SCHWARZ geb. Weiner, 88410 Bad Wurzach, Riedhöfe 4

#### TIEFHARTMANNSDORF

Zum 90. Geb. am 03.01.2013 Frau Hildegard STRUCK geb. Klose, Oberdorf, 58313 Herdecke, Westender Weg 34

Zum 85. Geb. am 07.01.2013 Frau Irmgard HUBAJN geb. Kindler, 22117 Hamburg, Tabulatorweg 12

Zum 84. Geb. am 20.01.2013 Frau Inge ZINGEL, 02828 Görlitz, Scultetusstr. 35, Frank Sichau

Zum 83. Geb. am 27.12.2012 Frau Rosemarie BRÜNNER geb. Liebs, auch Kauffung, Hauptstr. 208, 22393 Hamburg, Goppeltweg 24

Zum 82. Geb. am 21.12.2012 Herrn Emil GEISLER, Ratschin, 33719 Bielefeld, Heinrich-Heine-Str. 10

Zum 82. Geb. am 19.01.2013 Herrn Günter FRANKE, (Tschierschke), 48691 Vreden, Pferdemarkt 38

Zum 81. Geb. am 31.12.2012 Frau Erna HERDE geb. Geisler, 33739 Bielefeld, Weißes Feld 9

Zum 79. Geb. am 22.12.2012 Herrn Horst SCHÖNFELDER, 34513 Waldeck, Pappelweg 6

Zum 79. Geb. am 05.01.2013 Frau Ingeborg TRAUTMANN geb. Ritter, 32756 Detmold, Saganer Str. 23

Zum 78. Geb. am 26.12.2012 Frau Hannelore WERNER, 33619 Bielefeld, Droste-Hülsh.-Str. 28

Zum 78. Geb. am 29.12.2012 Herrn Werner TRAUTMANN, 48565 Steinfurt, Alaunstr. 14

Zum 78. Geb. am 12.01.2013 Frau Ursel WESELS geb. Ende, 48691 Vreden, Danziger Str. 14

Zum 77. Geb. am 21.12.2012 Frau Margarete NAUMANN geb. Barg, 09227 Dittersdorf

Zum 77. Geb. am 26.12.2012 Herrn Werner PÄTZOLD, 92318 Neumarkt, Rennbühlweg 27

Zum 77. Geb. am 07.01.2013 Frau Ruth HARTMANN geb. Rösler, 29614 Soltau, Claudiustr. 6

Zum 76. Geb. am 02.01.2013 Frau Lieselotte TIMM geb. Langer, 21762 Otterndorf, Vorweg 3

Zum 74. Geb. am 23.12.2012 Frau Christa RÜGER geb. Friebe, 99084 Erfurt, Juri-Gagarin-Ring 22/12

Zum 73. Geb. am 18.01.2013 Herrn Manfred HINKE, 32107 Bad Salzuflen, Heustr. 9

Liebe Tiefhartmannsdorfer, liebe Heimatfreunde!

Allen Tiefhartmannsdorfern und Angehörigen wünschen wir ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 Gesundheit und Wohlergehen.

Mit heimatlichen Grüßen  
*Helga und Herbert Weist*

#### ULBERSDORF

Zum 84. Geb. am 08.01.2013 Frau Hildegard TROELENBERG geb. Marschler, 31139 Hil-desheim, Helmut-Hesse-Str. 18

Zum 75. Geb. am 24.12.2012 Frau Christa ULBRICH geb. Rudolph, 16259 Neumädewitz, Neukitz 21

Ich wünsche allen Ulbersdorfer Heimatfreunden und Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2013.

*Eure Betty Drescher*

#### VORHAUS

Zum 88. Geb. am 24.12.2012 Frau Erna ROTH geb. Scholz, 99867 Gotha/Thüringen, Arndtstr. 31

Zum 79. Geb. am 24.12.2012 Frau Anneliese SCHÄFER geb. Buchwald, 52156 Monschau, Erlenweg 5

#### WILHELMSDORF

Zum 89. Geb. am 24.12.2012 Frau Betty DRESCHER geb. Conrad, 51379 Leverkusen, Wilhelmstr. 30

Zum 83. Geb. am 09.01.2013 Frau Eva STIENHÖVER geb. Roericht, 33397 Rietberg, Neuenkirchener Str. 229

Ich wünsche allen Wilhelmsdorfer Heimatfreunden und Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2013.

*Eure Betty Drescher*

#### WITTGENDORF

Zum 84. Geb. am 08.01.2013 Frau Erna BUSCH geb. Lange, 59174 Kamen, Zum Mühlbach 11

Zum 81. Geb. am 23.12.2012 Frau Marta SERAPHIN geb. Jahn, 02977 Hoyerswerda, Franz-Liszt-Str. 37

Zum 81. Geb. am 25.12.2012 Herrn Willi SERAPHIN, 02977 Hoyerswerda, Franz-Liszt-Str. 37

Allen Wittgendorfern und Angehörigen in Nah und Fern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2013 sowie allen Kranken eine gute Genesung. Wir sehen uns hoffentlich gesund und munter im „Bürgerhaus“ in Heeren am **2. Juni 2013** wieder.

Mit heimatlichen Grüßen

*Gerhard und Waltraut Sturm*

#### WOITSDORF

Zum 88. Geb. am 25.12.2012 Herrn Herbert GOLDBACH, 51109 Köln, Lehmbacher Weg 54

Zum 83. Geb. am 16.01.2013 Frau Irma BECKER geb. Bachmann, 41063 Mönchengladbach, Adolf-Wagner-Str. 17

Zum 79. Geb. am 11.01.2013 Herrn Herbert SCHMIDT, Ehem. v. Ursel geb. Walter, 06120 Halle, Imkerweg 7

Zum 77. Geb. am 14.01.2013 Frau Rita KRUSE geb. Walter, 06466 Gatersleben, Hans-Stubbe-Str. 3

Allen Woitsdorfern wünschen wir ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes zufriedenes Neues Jahr 2013. Allen Kranken eine gute schnelle Besserung. Soll es noch einmal ein Heimmattreffen geben? Bitte meldet euch bei uns.

Mit heimatlichen Grüßen

*Leni und Arthur Kuhnt*

Tel. 0 22 63 - 902 72 16

#### WOLFS DORF

Zum 93. Geb. am 05.01.2013 Frau Christa FLEISCHER geb. Frömberg, Gerichtskretscham b. Goldberg, 75417 Mühlacker, Goethestr. 12/4, DRK-Seniorenzentrum

Zum 80. Geb. am 03.01.2013 Herrn August WIRTH, Ehem. v. Gisela geb. Groër, 27257 Sudwalde, Heidhofstr. 35

## Neue Anschrift

### SCHÖNAU A. K.

KAHL Helene geb. Münster (auch Tiefhartmannsdorf), 48153 Münster, Duesbergweg 143, Maria-Hütte-Stift.

### BIELAU

KLEIN Maria geb. Götz (Nr. 5), 14469 Potsdam, Eisenhartstr. 14 - 17, Ev. Seniorenzentrum „Emmaus-Haus“

### BISCHDORF

BREIER Dieter (Nr. 108), 42489 Wülfrath, Wiedenhofer Str. 18/78

### GRÖDITZBERG

SCHNABEL Erika und Hans, 59174 Carmen, Danzinger Str. 29A

### KAUFFUNG

SCHMIDT Lore (Kirchsteg 2), 26121 Oldenburg, Philosophenweg 17, Elisabethstift, Zimmer 303

### LEISERSDORF

RUTA Gerhard, 07318 Saalfeld/Saale, Rainweg 70, App. 106

## Wir freuen uns über diese neuen Bezieher

LAENGNER Andreas, Goldberg, 56584 Anhausen, Mittelstr. 31  
STEIN Gerhard, Prausnitz, 14778 Roskow, Dorfstr. 49

## † Unsere Toten †

### SCHÖNAU A. K.

THIEL Horst (Goldberger Str. 7, Café Bartsch, ab 1931 Hirschberg), 90439 Nürnberg, Nansenstr. 22, am 26.11.12, 93 Jahre

### ALT-SCHÖNAU

SCHÄL Werner, 98639 Rippershausen, Meininger Str. 58, am 23.11.12, 74 Jahre

### FALKENHAIN

MEYER Brigitte geb. Weidmann, 33613 Bielefeld, Am Brodhagen 95, am 19.10.12, 81 Jahre

KINDLER Elli (Ehefr. v. Georg K.), 37412 Herzberg/Harz, Brandenburger Str. 14, am 13.11.12, 88 Jahre

GOTTSCHLING Günter, 37412 Herzberg, Sudetenweg 24, am 18.10.12, 89 Jahre

### GÖLLSCHAU

NIKOLEIZIG Walter, 04129 Leipzig, Tellweg 15, am 24.09.12, 82 Jahre

### GRÖDITZBERG

KRAEGE Irmgard geb. Weinhold, 08371 Glauchau, Mittelsteig 7, am 27.10.12, 82 Jahre

### HOHENLIEBENTHAL

SCHOLZ Frieda geb. Geisler (auch Röversdorf), 97437 Haßfurt, Mainblick 38B, am 10.05.04, 93 Jahre

KITTER Herbert (Ehemann von Irmgard, geb. Enkelmann), 31135 Hildesheim, Hermann-Seeland-Str. 9, am 30.10.12, 92 Jahre

### KAUFFUNG

DANNERT Gisela (An den Brücken 8), 99086 Erfurt, Heinrich-Heine-Str. 2, im Oktober 12, 80 Jahre

STÜBE Gerda geb. Kische (Hauptstr. 200), 17166 Teterow, Rostocker Straße 52 a, am 18.11.12, 86 Jahre

### KLEINHELMSDORF

ESCHER Walburga geb. Büttner, 33609 Bielefeld, Friedrich-Schulz-Str. 29, am 26.09.12, 88 Jahre

### LEISERSDORF

JÄKEL Reinhard, 03226 Raddusch Krs. Calau, Am Wasser 3, am 26.09.12, 87 Jahre

### LUDWIGSDORF

FORNFEIST Else geb. Däsler (Ludwigsdorf auch Schönwaldau), 49525 Lengerich, Im Hook 17, Seniorenheim Haus Widum, am 25.11.2012, 89 Jahre

### MOSCHENDORF

BRUSCHKE Karl (Moschendorf, Märzdorf), 58553 Halver, Höveler Weg 25, am 31.10.12, 5 Tage vor seinem 90ten Geb.

### PILGRAMSDORF

KAUSCHKE Oskar, 02827 Görlitz, Friedrich-List-Str. 8, Pflgeheim Lichtblick, am 08.11.12, 87 Jahre

### PROBSTHAIN

MÄRZ Trautel geb. Hilbert, 72496 Meßstetten, Elbinger Str. 87, in diesem Jahr, 81 Jahre

Kunden-Nummer: 04147

Herrn

Siegfried Heyland

Gerhart-Hauptmann-Str. 7

31582 Nienburg

52

### TIEFHARTMANNSDORF

LANGER Käthe, CH 8051 Zürich, Heidwiesen 6, am 26.10.12, 83 Jahre

### WILHELMSDORF

BOHNKE Trautel geb. Hoberg, 57223 Kreuztal, Buchauer Weg 8, am 18.11.12, 88 Jahre

Nach einem erfüllten Leben von 82 Jahren nehmen wir  
Abschied von meinem Bruder und Onkel

## Walter Nikoleizig

\* 29.07.1930 † 24.09.2012  
Gölschau Leipzig

In stiller Trauer

Schwester Ingeborg Nauditt geb. Nikoleizig

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,  
sondern habt den Mut, von mir zu erzählen  
und auch zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch.

Ich wäre noch gerne bei Euch geblieben.

## Rita Rosenfeld

geb. Fehlig

\* 18.09.1936 † 17.11.2012

In Liebe

Hans Rosenfeld  
Elke und Roland Seifert  
Melanie Seifert  
Christian Seifert  
Stephanie Seifert

Traueranschrift: Jägerei 1, 40593 Düsseldorf-Urdenbach

Herausg.: Christiane Giuliani, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 10 01 61, 30901 Isernhagen, Tel. 0 51 36/9 70 54 47, Fax 0 51 36/9 70 31 86, E-Mail: goldhay@schlesische-bergwacht.de — Erscheinungsweise: Monatlich 1x am 15. — Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag. — Bezugs-geld: Jährlich ab 2011 € 39,90 (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im Voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. — Konto: Commerzbank BLZ 250 400 66, Kto.-Nr. 521 955 501, SCHLESISCHE BERGWACHT wegen GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN — Druck: Steppat Druck, Laatzen. — Manuskripteinsendungen: Bei unaufgeforderten Einsendungen behält sich die Red. Kürzungen vor. Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. — Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im Voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich. Danach verlängert sich das Abonnement automatisch um weitere 6 Monate. Ein Rücktritt aus dem Jahresabonnement während der Laufzeit ist nicht gegeben. Die Verlagsbedingungen gelten als anerkannt, wenn innerhalb 14 Tagen nach Vertragsbeginn kein schriftlicher Widerruf erfolgt.